

Roland

JD-XA

Bedienungsanleitung



Inhalt

Die Bedienoberfläche und Anschlüsse	2	Verschiedene Spielfunktionen	10
Die Bedienoberfläche	2	Verändern der Tonhöhe bzw. Hinzufügen eines Vibratos (Pitch Bend/Modulationshebel)	10
Die Rückseite	3	Modulieren des Sounds über die Räder (WHEEL 1/2)	10
Einleitung	4	Verwendung externer Pedale (HOLD/CTRL 1/CTRL 2)	10
Ein- und Ausschalten	4	Anschließen von externen Geräten	11
Auswahl eines Sounds (Program)	4	Verwenden des JD-XA als MIDI Controller	11
Auswahl eines Parts	4	Anschließen eines Analog-Synthesizers am CV/GATE Output	11
Editieren eines Sounds (Program)	5	Anschließen an einen Rechner über USB	11
Editieren eines Analog-Parts	5	Allgemeine Einstellungen für den JD-XA	12
Editieren eines Digital-Parts	6	Aufrufen der Menü-Displays	12
Editieren der Effekte	6	Die System-Einstellungen (SYSTEM)	12
Initialisieren eines Sounds (Init)	7	Sichern der Systemeinstellungen	14
Kopieren eines Sounds oder Patterns (Copy)	7	Weitere Funktionen (UTILITY)	14
Sichern eines Programms (Write)	7	Formatieren eines USB Flash-Speichers (USB MEM FORMAT)	14
Die Favorite-Registrierungen (Favorite)	7	Erstellen und Zurückübertragen von Backup-Daten	15
Aufnahme einer Sequenz (Pattern Sequencer)	8	Abrufen der Werkvoreinstellungen (FACTORY RESET)	15
Die Echtzeit-Aufnahme (Real Time REC)	8	Einstellen der Auto Off-Funktion	15
Die Einzelschritt-Eingabe (Step REC)	8	Einstellen des Leucht-Status der Dreh- und Schieberegler (LED CUSTOMIZE)	15
Die Einzelschritt-Eingabe - Methode 2 (Step REC 2)	8	Liste der Kurzbefehle	16
Abspielen eines Patterns	9	Fehlermeldungen im Display	17
Löschen eines Patterns (Pattern Erase)	9	Technische Daten	17
Pattern Utility	9	SICHERHEITSHINWEISE	18
Sichern eines Pattern (Write)	9	WICHTIGE HINWEISE	18
Spielen eines Arpeggios	9	Aufstellen des JD-XA auf einem Ständer	18
Auswählen eines Arpeggio-Musters	9		
Editieren eines Arpeggio-Patterns	9		
Sichern eines Arpeggios (Write)	9		
Verwendung des Mikrofons	10		
Einstellen des Eingangspegels	10		
Verwendung des Vocoders	10		
Hinzufügen einer Modulation über das Mikrofon	10		
Ausgabe des Mikrofonsignals	10		

Bedienungsanleitung (dieses Dokument)

Dieses ist die Anleitung, in der alle wichtigen Bedienschritte am JD-XA beschrieben sind.

PDF-Anleitungen (Download via Internet)

- **Parameter Guide (Englisch)**
Beschreibt alle Parameter des JD-XA.
- **MIDI Implementation (Englisch)**
Beinhaltet die Detail-Informationen der MIDI-Meldungen.

Download der PDF-Daten

1. Gehen Sie auf die Internetseite:
<http://www.roland.com/manuals/>
2. Wählen Sie „JD-XA“ als Produktnamen aus.

Lesen Sie zuerst die Hinweise in den Abschnitten „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (im Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“ und in der Bedienungsanleitung auf S. 18). Lesen Sie dann diese Anleitung ganz durch, um sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung zu Referenzzwecken auf.
© 2015 Roland Corporation

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

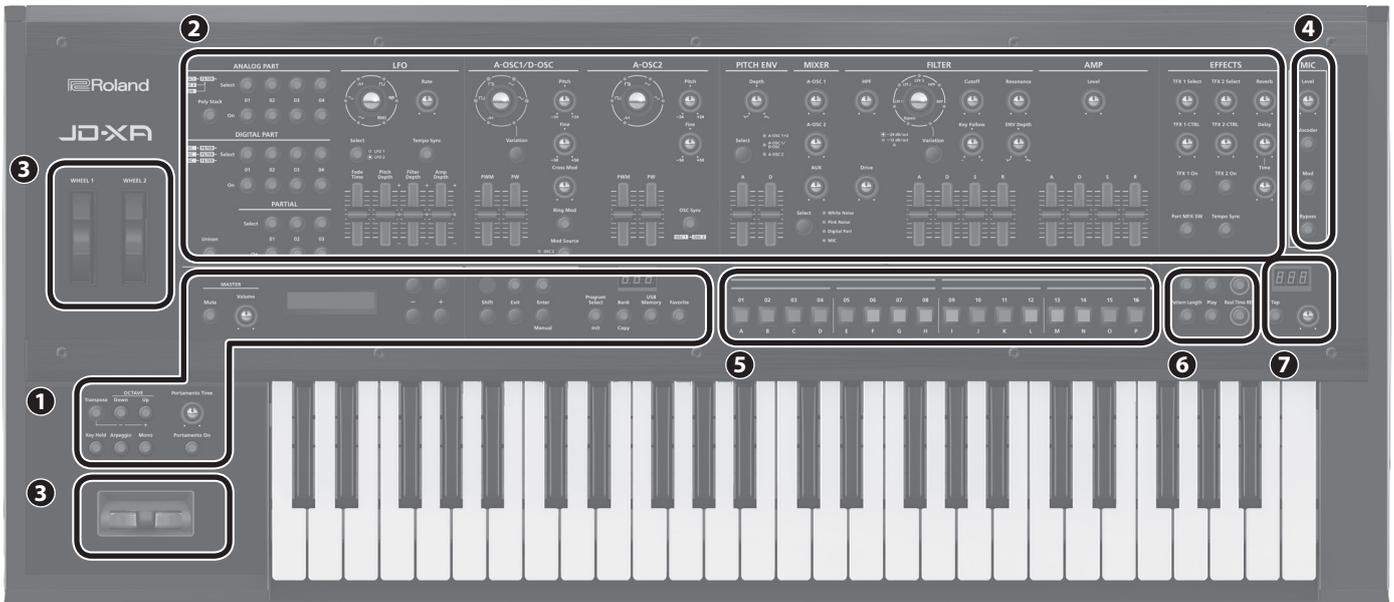
Español

Português

Nederlands

Die Bedienoberfläche und Anschlüsse

Die Bedienoberfläche



1 Common-Sektion

Hier können Sie die folgenden Einstellungen für den JD-XA vornehmen.

Controller	Beschreibung
MASTER [Mute]-Taster	Schaltet den über die OUTPUT L/MONO- und R-Buchsen sowie die ANALOG DRY-Buchse ausgegebenen Sound stumm.
MASTER [Volume]-Regler	Bestimmt die Lautstärke des über die OUTPUT L/MONO- und R-Buchsen sowie die PHONES-Buchse ausgegebenen Sounds.
Display	Zeigt verschiedene Informationen an. * Die in dieser Anleitung verwendeten Display-Graphiken dienen nur als Beispiele und müssen nicht zwangsläufig mit den Abbildungen im Display Ihres Geräts übereinstimmen. Ein möglicher Grund ist z.B. eine aktualisierte Version des Betriebssystems des Instruments.
Cursor [◀] [▶]-Taster	Bewegen den Cursor nach links bzw. rechts.
[-] [+]-Taster	Verändern den Wert des mit dem Cursor ausgewählten Parameters.
[MIDI CTRL]-Taster	Aktiviert die MIDI Controller-Funktion des JD-XA. ➔ „Verwenden des JD-XA als MIDI Controller“ (S. 11)
[Menu]-Taster	Ruft das Menu-Display auf. ➔ „Aufrufen der Menü-Displays“ (S. 12)
[Write]-Taster	Sichert die editierten Daten. ➔ „Sichern eines Programms (Write)“ (S. 7)
[Shift]-Taster	Ruft in Kombination mit anderen Tastern oder Reglern weitere Parameter auf bzw. ermöglicht das Editieren von Parameterwerten. ➔ „Liste der Kurzbefehle“ (S. 16)
[Exit]-Taster	Ruft wieder das vorherige Display auf. In einigen Displays wird der aktuelle Bedienvorgang abgebrochen. In Kombination mit einem Regler wird der Wert eines Parameters angezeigt, ohne dass dessen Wert geändert wird.
[Enter] (Manual)-Taster	Drücken dieses Tasters bestätigt die Eingabe eines Wertes bzw. führt einen Bedienvorgang aus. Halten des [Shift]-Tasters und Drücken dieses Tasters ruft die Werte ab, die den aktuellen Positionen der Dreh- und Schieberegler entsprechen (Manual-Modus).
PROGRAM No.-Display	Zeigt die Nummer des aktuell gewählten Soundprogramms an (A0 1- P 15.). Wenn ein Programm bzw. Pattern editiert wurde, leuchtet der Dezimalpunkt im Display.
[Program Select] (Init)-Taster	Ermöglicht die Auswahl von Soundprogrammen über die [01]-[16]-Taster. Halten des [Shift]-Tasters und Drücken dieses Tasters ruft das Init Menü-Display auf. ➔ „Initialisieren eines Sounds (Init)“ (S. 7)
[Bank] (Copy)-Taster	Drücken dieses Tasters, so dass dessen Anzeige blinkt, ermöglicht die Auswahl von Soundbänken über die [01] (A)-[16] (P)-Taster. Nach Auswahl der gewünschten Bank erlischt die Taster-Anzeige wieder. Halten des [Shift]-Tasters und Drücken dieses Tasters ruft das Copy Menü-Display auf. ➔ „Kopieren eines Sounds oder Patterns (Copy)“ (S. 7)
[USB MEMORY]-Taster	Ermöglicht die Auswahl von Soundprogrammen, die auf einem USB Flash-Speicher gespeichert sind.
[Favorite]-Taster	Ermöglicht das Registrieren und Abrufen von häufig verwendeten Soundprogrammen (Favorite).
[Transpose]-Taster	Schaltet die Transponier-Funktion ein bzw. aus. Halten des [Transpose]-Tasters und Drücken der OCTAVE [Down] [Up]-Taster ermöglicht das Einstellen des Transponierwertes.
OCTAVE [Down] [Up]-Taster	Schaltet die Oktavlage der Tastatur um.
[Key Hold]-Taster	Hält die aktuell auf der Tastatur gespielten Noten.
[Arpeggio]-Taster	Schaltet die Arpeggio-Funktion ein bzw. aus. ➔ „Spielen eines Arpeggios“ (S. 9)
[Mono]-Taster	Schaltet die Mono/Poly-Spielweise eines Parts um (nur für einen Digital-Part).

Controller	Beschreibung
[Portamento Time]-Regler	Bestimmt die Portamento-Zeit.
[Portamento On]-Taster	Schaltet die Portamento-Funktion ein bzw. aus.

2 Synthesizer-Sektion

Seite 5

ANALOG PART

Ermöglicht das Auswählen und Editieren eines Analog-Parts.

DIGITAL PART

Ermöglicht das Auswählen und Editieren eines Digital-Parts.

3 Controller

Seite 10

Pitch Bend/Modulationshebel

Ermöglicht das Verändern der Tonhöhe bzw. Auslösen einer Modulation (Vibrato).

Wheel 1/2

Ermöglichen das Übertragen von MIDI-Kontrollmeldungen.

➔ „Die System-Einstellungen (SYSTEM)“ (S. 12)

4 MIC

Seite 10

Controller	Beschreibung
[Level]-Regler	Bestimmt die Lautstärke des Mikrofons.
[Vocoder]-Taster	Das Mikrophon wird für den Vocoder verwendet.
[Mod]-Taster	Das Mikrophon wird für die Modulation verwendet.
[Bypass]-Taster	Das Mikrophonsignal wird unverändert ausgegeben.

5 [01]-[16]-Taster

Zur Auswahl der Soundprogramme oder Bänke bzw. Nutzung in Verbindung mit der Aufnahmefunktion des Pattern Sequencers.

6 PATTERN SEQ (Pattern Sequencer)

Seite 8

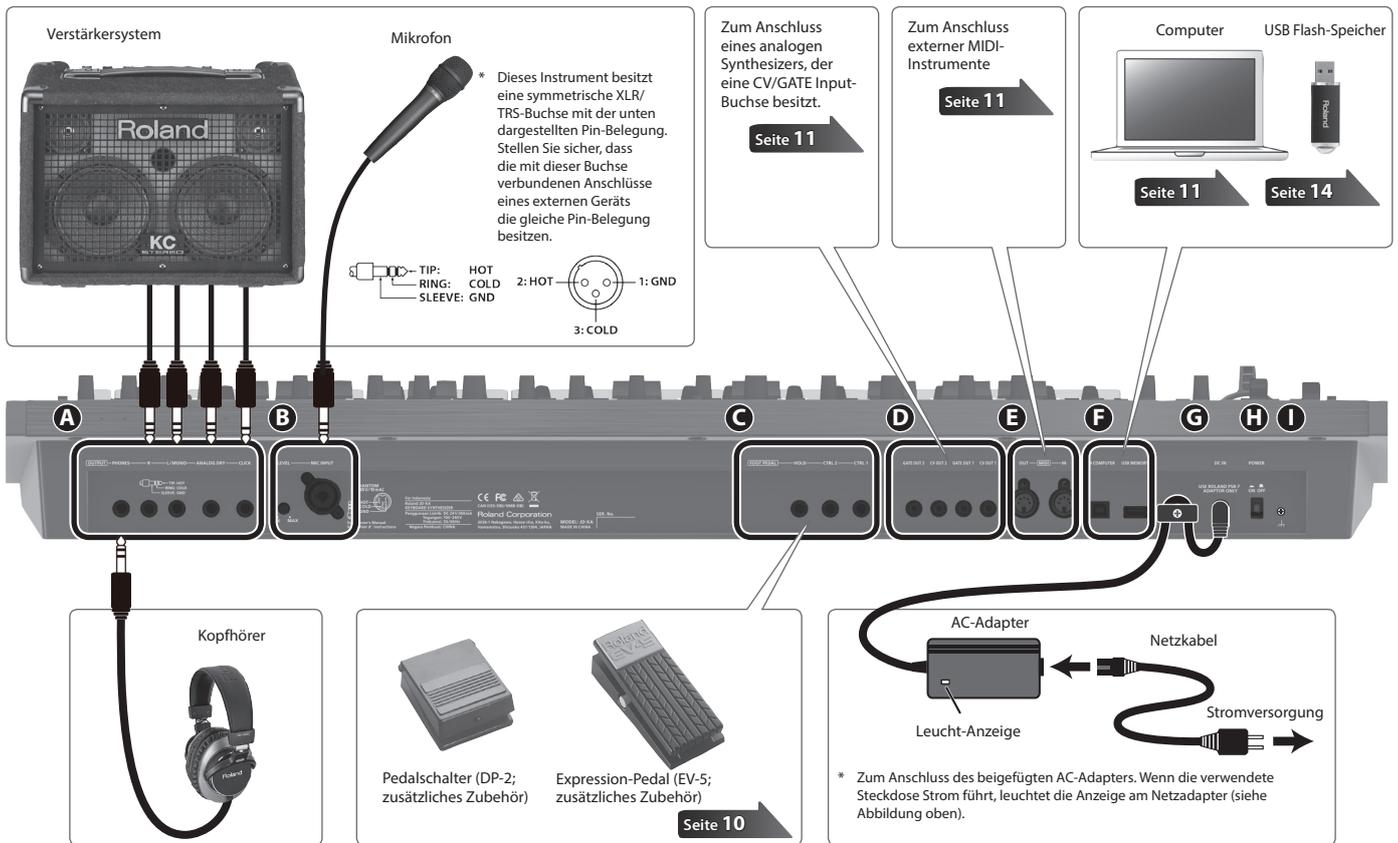
Hier können Sie das Tastaturspiel und die Reglerbewegungen aufzeichnen und wiederholt abspielen.

7 TEMPO

Zur Einstellung des Tempos des Arpeggios bzw. Pattern Sequencers.

Controller	Beschreibung
TEMPO-Display	Zeigt das aktuell eingestellte Tempo an.
[Tap]-Taster	Ermöglicht die Eingabe des Tempos durch mehrfaches Drücken des [Tap]-Tasters mindestens dreimal in regelmäßigem Tempo.
[TEMPO]-Regler	Ermöglicht das Einstellen des Tempos.

Die Rückseite



* Regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie die Geräte ausgeschaltet, wenn Sie neue Kabelverbindungen vornehmen.

A OUTPUT-Buchsen

Buchse	Beschreibung
PHONES-Buchse	Zum Anschluss eines Stereokopfhörers.
L/MONO, R-Buchsen	Zum Anschluss an ein externes Verstärkersystem. Verkabeln Sie für den Monobetrieb nur die L/MONO-Buchse.
ANALOG DRY-Buchse	Gibt den Sound des Analog-Parts ohne Effekte aus.
CLICK-Buchse	Gibt den Metronom Click-Sound aus.

B MIC INPUT

Seite 10

Controller/Buchse	Beschreibung
[LEVEL]-Regler	Bestimmt den Eingangspegel der MIC INPUT-Buchse.
MIC INPUT-Buchse	Zum Anschluss eines Mikrofons. Die MIC INPUT-Buchse ist ein Kombi-Anschluss für XLR-Stecker oder TRS-Klinkenstecker. Der XLR-Anschluss unterstützt eine Phantomspeisung zum Anschluss eines Kondensator-Mikrofons (die Phantomspeisung dieses Instruments beträgt: DC 48 V, 10 mA max.).

C FOOT PEDAL-Buchsen

Seite 10

Buchse	Beschreibung
HOLD-Buchse	Zum Anschluss eines Pedalschalters (wie dem Roland DP-2; zusätzliches Zubehör) und Einsatz als Haltepedal.
CTRL 1/2-Buchsen	Zum Anschluss eines Expression-Pedals (EV-5; zusätzliches Zubehör) oder Pedalschalters (wie dem Roland DP-2; zusätzliches Zubehör) zur Steuerung verschiedener Parameter oder Vorgänge.

* Verwenden Sie nur das empfohlene Expression-Pedal (EV-5). Die Benutzung des Expression-Pedals eines anderen Herstellers kann Fehlfunktionen oder sogar Beschädigungen zur Folge haben.

D CV/GATE-Buchsen

Seite 11

Buchse	Beschreibung
GATE OUT 1/2-Buchsen	Zur Ausgabe von Note-On/Off-Informationen. Die Steuerspannung beträgt +5 V.
CV OUT 1/2-Buchsen	Zur Ausgabe von Tonhöhen-Informationen. Wenn Sie einen Transponierwert oder einen Oktavversatz eingestellt haben, ändert sich die Steuerspannung entsprechend. Diese Buchsen verwenden das Format OCT/V (das Format Hz/v wird nicht unterstützt).

E MIDI-Anschlüsse (IN/OUT)

Seite 11

Zum Anschluss an externe MIDI-Instrumente.

F USB-Anschluss

Anschluss	Beschreibung
USB COMPUTER-Anschluss	Wenn der JD-XA mithilfe eines USB 2.0-kompatiblen Kabels an einem Rechner angeschlossen ist, können Sie ihn über USB MIDI mit einer auf dem Rechner installierten DAW-Software synchronisieren bzw. den Sound des JD-XA als Audiodatei in der DAW-Software aufzeichnen (USB Audio-Funktionalität). ➔ „Anschließen an einen Rechner über USB“ (S. 11)
USB MEMORY-Anschluss	Zum Anschluss eines USB Flash-Speichers. Sie können auf dem USB Flash-Speicher sowohl Soundprogramme als auch die Einstellungen des JD-XA als Backup-Datei sichern. ➔ „Erstellen und Zurückübertragen von Backup-Daten“ (S. 15) * Verwenden Sie nur einen von Roland empfohlenen USB Flash-Speicher, da nur für diesen ein reibungsloser Betrieb gewährleistet werden kann.

G DC IN-Buchse

Zum Anschluss des beigefügten Netzadapters.

* Führen Sie das Netzkabel des AC-Adapters um die Kabelsicherung. Dadurch verhindern Sie eine Unterbrechung der Stromversorgung durch versehentliches Abziehen des Netzsteckers (siehe Abbildung oben).

H [POWER]-Schalter

Schaltet das Instrument ein bzw. aus.

➔ „Ein- und Ausschalten“ (S. 4)

I Erdungsanschluss

Wenn sich die Oberfläche des Gehäuses rau anfühlt, liegt dieses eventuell an einer minimalen statischen Aufladung, diese ist aber harmlos. Sie können die statische Aufladung ableiten, indem Sie den Erdungs-Anschluss mit einem externen geerdeten Objekt verbinden. Befragen Sie bei Bedarf Ihren Roland-Vertragspartner bzw. Ihr Roland Service Center (siehe Seite „Information“).

Nicht geeignete Objekte für das Ableiten der statischen Elektrizität:

- Wasserleitung (Risiko eines Kurzschlusses)
- Gasleitung (Gefahr einer Explosion oder eines Feuers)
- Telefonleitung oder Blitzableiter (Gefahr durch Stromschläge bei Einschlagen eines Blitzes).

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

Einleitung

Ein- und Ausschalten

- * Nachdem Sie alle Geräte vorschriftsmäßig verkabelt haben (S. 3), stellen Sie sicher, dass die Geräte in der korrekten Reihenfolge eingeschaltet werden. Eine falsche Ein- bzw. Ausschalt-Reihenfolge kann Fehlfunktionen bzw. Beschädigungen zur Folge haben.
- * Bevor Sie das Gerät ein- bzw. ausschalten, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- bzw. Ausschalten noch ein leises Geräusch hörbar, dieses ist aber normal und keine Fehlfunktion.

1. Stellen Sie sicher, dass

- das Lautsprechersystem bzw. der Kopfhörer korrekt angeschlossen sind
- das externe Equipment ausgeschaltet ist.

2. Regeln Sie den MASTER [Volume]-Regler ganz nach links.

3. Drücken Sie den [POWER]-Schalter auf der Rückseite.

- * Dieses Gerät besitzt einen internen Schutzschaltkreis, der nach Einschalten überbrückt wird, daher dauert es einen kurzen Moment, bis das Gerät einsatzbereit ist.

4. Schalten Sie das externe Equipment ein, und stellen Sie die Lautstärke auf den gewünschten Wert.

Ausschalten

1. Stellen Sie sicher, dass

- die Lautstärke des externen Equipments auf Minimum geregelt ist
- alle wichtigen Sounds bzw. Patterns gesichert wurden.

2. Schalten Sie das externe Equipment aus.

3. Drücken Sie den [POWER]-Schalter des JD-XA, um das Instrument auszuschalten.

Die Auto Off-Funktion

Sie können bestimmen, ob und nach welcher Zeit der JD-XA automatisch ausgeschaltet wird, wenn er in der Zwischenzeit nicht gespielt oder bedient wurde bzw. keinen Sound erzeugt hat.

Sie können die automatische Abschaltfunktion auch de-aktivieren.

➔ „Einstellen der Auto Off-Funktion“ (S. 15)

HINWEIS

- Wenn das Instrument automatisch ausgeschaltet wurde, gehen alle bis dahin nicht gespeicherten Einstellungen verloren. Sichern Sie wichtige Einstellungen daher regelmäßig.
- Wenn das Instrument automatisch ausgeschaltet wurde, müssen Sie dieses manuell wieder einschalten.

➔ „Ein- und Ausschalten“ (S. 4)

Auswahl eines Sounds (Program)

Das Program Select-Display

INT: A01
INIT PROGRAM

Ein Programm besteht aus acht Parts: vier analoge Parts und vier digitale Parts. Nach Editieren eines Programms können Sie dieses entweder im internen Speicher (INT:A01-INT:P16) oder auf einem USB Flash-Speicher (USB:A01-USB:P16) sichern.

Auswählen eines Programms

1. Drücken Sie den [Program Select]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.

Das Program Select-Display erscheint.

Der leuchtende [01]-[16]-Taster bezeichnet das aktuell gewählte Programm.

2. Drücken Sie einen der [01]-[16]-Taster.

Das entsprechende Soundprogramm wird ausgewählt.

Speicherbereich [USB MEMORY]	Bank [Bank] → [01] (A)-[16] (P)	Nummer [01]-[16]
Interner Speicher (der [USB MEMORY]-Taster ist erloschen)	INT:A-INT:P	01-16
USB Flash-Speicher (der [USB MEMORY]-Taster leuchtet)	USB:A-USB:P	01-16

HINWEIS

Wenn kein USB Flash-Speicher angeschlossen ist, leuchtet der [USB MEMORY]-Taster nicht, auch wenn dieser Taster gedrückt wird.

Umschalten der Bänke

1. Wählen Sie das Program Select-Display und drücken Sie den [Bank]-Taster, so dass dessen Anzeige leuchtet.

Der blinkende [01] (A)-[16] (P)-Taster bezeichnet die aktuell gewählte Bank (A-P).



2. Drücken Sie einen der [01] (A)-[16] (P)-Taster.

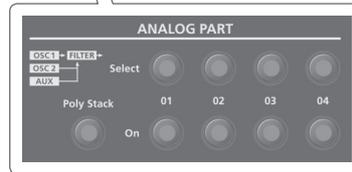
Die Bank wird umgeschaltet, und die Anzeige des [Bank]-Tasters erlischt.

3. Wählen Sie mit den [01]-[16]-Tastern das gewünschte Programm aus.

Auswahl eines Parts

Jeder der analogen Parts ist einstimmig (monophon). Nach Drücken des [Poly Stack]-Taster können Sie alle vier analogen Parts mehrstimmig (polyphon) mit vier Stimmen spielen (S. 5).

Auswählen eines ANALOG-Parts



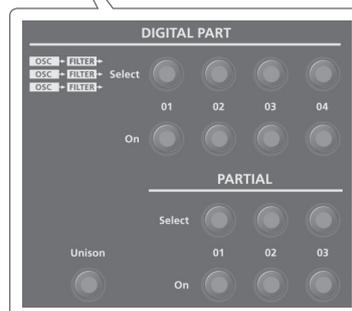
Funktion	Bedienvorgang
Auswahl des zu editierenden Parts	Drücken Sie einen der Select [01]-[04]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet. Sie können mehrere Taster gleichzeitig drücken, um mehrere Parts auszuwählen. Analoge Parts und digitale Parts können nicht gleichzeitig ausgewählt werden.
Auswahl des Parts, der über die Tastatur gespielt wird	Drücken Sie einen der On [01]-[04]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet. Wenn die Anzeige eines Tasters erloschen ist, kann der entsprechende Part keinen Sound erzeugen.
Stummschalten eines Parts	Halten Sie den [Shift]-Taster und drücken Sie einen der [01]-[04]-Taster (blinkt: stummgeschaltet / leuchtet: der Sound erklingt). Der aktuelle Status wird angezeigt, wenn Sie den [Shift]-Taster halten.

HINWEIS

Da die analogen Synth-Parts aus analogen Schaltkreisen bestehen, kann ihr Sound abhängig von der Temperatur, der Stromversorgung und den Umgebungsbedingungen variieren.

Auswählen eines DIGITAL-Parts

Die digitalen Parts sind mehrstimmig (polyphon). Jeder Part besteht aus einem SuperNATURAL-Synthesizer mit drei Partialen. Sie können bis zu vier dieser Parts nutzen.



Funktion	Bedienvorgang
Auswahl des zu editierenden Parts	Drücken Sie einen der Select [01]-[04]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet. Sie können mehrere Taster gleichzeitig drücken, um mehrere Parts auszuwählen. Analoge Parts und digitale Parts können nicht gleichzeitig ausgewählt werden. Jeder Digital-Part besteht aus drei Partialen.
Auswahl des Parts, der über die Tastatur gespielt wird	Drücken Sie einen der On [01]-[04]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet. Wenn die Anzeige eines Tasters erloschen ist, kann der entsprechende Part keinen Sound erzeugen.
Stummschalten eines Parts	Halten Sie den [Shift]-Taster und drücken Sie einen der [01]-[04]-Taster (blinkt: stummgeschaltet / leuchtet: der Sound erklingt). Der aktuelle Status wird angezeigt, wenn Sie den [Shift]-Taster halten.

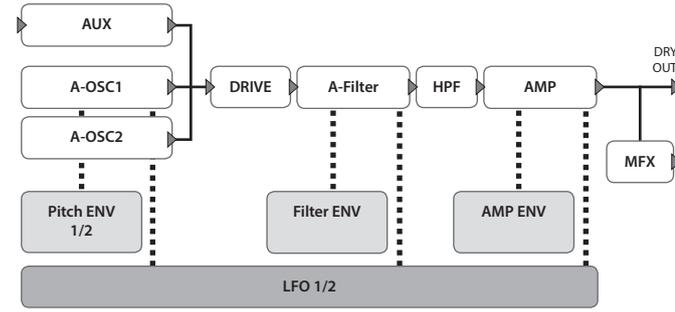
Auswählen eines Partial (nur für den Digital-Part)

Funktion	Bedienvorgang
Auswahl des zu editierenden Partial	Drücken Sie einen der Select [01]-[03]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet. Sie können mehrere Taster gleichzeitig drücken, um mehrere Partiale auszuwählen.
Spielen des Sounds eines Partial	Drücken Sie einen der [01]-[03]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet. Wenn die Anzeige eines Tasters erloschen ist, kann das entsprechende Partial keinen Sound erzeugen.

Editieren eines Sounds (Program)

Editieren eines Analog-Parts

ANALOG PART



→ Detail-Informationen zur gesamten Struktur finden Sie im „JD-XA Structure Diagram“ (siehe Innenseite des Deckblatts).

Wenn Sie einen Controller bewegen, wird der Name des entsprechenden Parameters im Display angezeigt (der Wert wird bei Bewegungen des Controllers verändert).

Wenn Sie den [Exit]-Taster gedrückt halten und dann den Controller bewegen, wird der aktuelle Parameterwert angezeigt, ohne dass dieser verändert wird. Damit können Sie die Einstellungen überprüfen.



ANALOG PART

Controller	Beschreibung
Select [01]-[04]-Taster	Auswahl des Parts, der über die Bedienoberfläche editiert wird.
On [01]-[04]-Taster	Auswahl des Parts, der über die Tastatur gespielt wird.
[Poly Stack]-Taster	Ermöglicht das Spielen der vier analogen Parts als einen vierstimmigen Part. Wenn „Poly Stack“ aktiviert ist, ist nur ein Part eingeschaltet. Mit den On [01]-[04]-Tastern können Sie die Parts auswählen, die für die Poly Stack-Funktion verwendet werden sollen.
[Unison]-Taster	Aktiviert den Unison-Modus. Dieser steht nur zur Verfügung, wenn die Poly Stack-Funktion eingeschaltet ist.

LFO

Controller	Beschreibung
Wave-Regler	Bestimmt die LFO-Wellenform. \sim (Dreieck), \sim (Sinus), \wedge (Sägezahn), \square (Rechteck), \square (Sample&Hold), \square (RND (Random=zufällig erzeugte Wellenform))
[Rate]-Regler	Bestimmt die Modulations-Geschwindigkeit des LFO. * Wenn der [Tempo Sync]-Taster aktiviert ist, kann die Modulationsgeschwindigkeit des LFO zu einem Notenwert synchronisiert werden.
[Select]-Taster	Bestimmt den LFO, der editiert wird. LFO1 (Anzeige erloschen), LFO2 (Anzeige leuchtet)
[Tempo Sync]-Taster	Synchronisiert die Modulations-Geschwindigkeit des LFO zum Tempo.
[Fade Time]-Regler	Bestimmt die Zeit von „der Sound wird gespielt“ bis „der LFO hat seine maximale Amplitude erreicht“.
[Pitch Depth]-Regler	Bestimmt die Stärke der A-OSC Tonhöhen-Modulation (Vibrato-Effekt).
[Filter Depth]-Regler	Bestimmt die Stärke der FILTER CUTOFF-Modulation (Wah-Effekt).
[Amp Depth]-Regler	Bestimmt die Stärke der AMP LEVEL Lautstärke-Modulation (Tremolo-Effekt).

A-OSC1

Controller	Beschreibung
Wave-Regler	Bestimmt die Wellenform, welche den grundsätzlichen Klangcharakter bestimmt. \wedge (Sägezahn), \square (Rechteck), \square (unsymmetrisches Rechteck), \sim (Dreieck), \sim (Sinus) Variation (wird für A-OSC nicht verwendet)
[Variation]-Taster	Wird für die analogen Parts nicht verwendet.
[PWM]-Regler	Wenn \square (unsymmetrisches Rechteck) ausgewählt ist Bestimmt die Stärke der LFO-Modulation auf die Pulsbreiten-Modulation.
[PW]-Regler	Wenn \square (unsymmetrisches Rechteck) ausgewählt ist Bestimmt die Stärke der Pulsbreiten-Modulation.
[Pitch]-Regler	Bestimmt die Tonhöhe des Oszillators.
[Fine]-Regler	Bestimmt die Fein-Tonhöhe des Oszillators.
[Cross Mod]-Regler	Bestimmt die Stärke, mit der die A-OSC2/AUX-Wellenform die Frequenz des A-OSC1 moduliert.
[Ring Mod]-Taster	Erzeugt einen metallischen Klangcharakter durch Multiplizieren von A-OSC1 mit A-OSC2/AUX.
[Mod Source]-Taster	Bestimmt die Wellenform-Quelle für die Modulation (A-OSC2/AUX).

A-OSC2

Controller	Beschreibung
Wave-Regler	Bestimmt die Wellenform, welche den grundsätzlichen Klangcharakter bestimmt. \wedge (Sägezahn), \square (Rechteck), \square (unsymmetrisches Rechteck), \sim (Dreieck), \sim (Sinus)
[PWM]-Regler	Wenn \square (unsymmetrisches Rechteck) ausgewählt ist Bestimmt die Stärke der LFO-Modulation auf die Pulsbreiten-Modulation.
[PW]-Regler	Wenn \square (unsymmetrisches Rechteck) ausgewählt ist Bestimmt die Stärke der Pulsbreiten-Modulation.
[Pitch]-Regler	Bestimmt die Tonhöhe des Oszillators.
[Fine]-Regler	Bestimmt die Fein-Tonhöhe des Oszillators.
[OSC Sync]-Taster	Erzeugt eine komplexe Wellenform, indem A-OSC1 synchron zum A-OSC2 auf den Beginn seines Zyklus zurückgesetzt wird.

PITCH ENV

Controller	Beschreibung
[Depth]-Regler	Bestimmt die Richtung und Stärke der Tonhöhenänderung.
[Select]-Taster	Bestimmt den Parameter, auf den die Tonhöhen-Hüllkurve wirkt.
[A]-Regler	Diese Regler entsprechen in ihrer Funktionsweise den [A][D]-Reglern der AMP-Sektion, beeinflussen aber die Tonhöhe (und nicht die Lautstärke).
[D]-Regler	

MIXER

Controller	Beschreibung
[A-OSC 1]-Regler	Bestimmt die Lautstärke des A-OSC1.
[A-OSC 2]-Regler	Bestimmt die Lautstärke des A-OSC2.
[AUX]-Regler	Bestimmt die Lautstärke des AUX-Signals.
[Select]-Taster	Bestimmt die AUX-Quelle. White Noise, Pink Noise, Digital Part, MIC * Der Digital-Part, der als AUX-Quelle ausgewählt werden kann, besitzt die gleiche Part-Nummer wie der Analog-Part. Es ist nicht möglich, einen anderen Part auszuwählen.

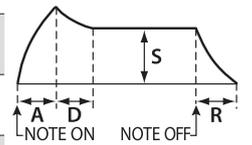
Analog Part	ausgewählter Digital Part
Analog Part 01	Digital Part 01
Analog Part 02	Digital Part 02
Analog Part 03	Digital Part 03
Analog Part 04	Digital Part 04

FILTER

Controller	Beschreibung
[HPF]-Regler	Bestimmt die Cutoff-Frequenz des High-Pass Filters.
[Drive]-Regler	Bestimmt den Anteil des Drive-Effekts.
Filter Type-Regler	Bestimmt den Filtertyp. LPF1-3 (Low Pass Filter), HPF (High Pass Filter), BPF (Band Pass Filter)
[Variation]-Taster	Wird für die analogen Parts nicht verwendet.
[Cutoff]-Regler	Bestimmt die Cutoff-Frequenz.
[Resonance]-Regler	Bestimmt den Anteil des Resonanz-Effekts.
[Key Follow]-Regler	Bestimmt die Einstellung der Filter-Frequenz abhängig von der gespielten Note. Wenn der Regler nach rechts gedreht ist, erklingen höher gespielte Note entsprechend brillanter. Wenn der Regler nach links gedreht ist, erklingen tiefer gespielte Note entsprechend gedämpfter.
[ENV Depth]-Regler	Bestimmt die Stärke und Richtung der Änderung der Cutoff-Frequenz.
[A]-Regler	Diese Regler entsprechen in ihrer Funktionsweise den [A][D][S][R]-Reglern AMP-Sektion, beeinflussen aber die Cutoff-Frequenz (und nicht die Lautstärke).
[D]-Regler	
[S]-Regler	
[R]-Regler	

AMP

Controller	Beschreibung
[Level]-Regler	Bestimmt die Lautstärke des AMP.
[A]-Regler (Attack Time)	Bestimmt die Zeit von „der Sound wird gespielt“ bis „die maximale Lautstärke ist erreicht“.
[D]-Regler (Decay Time)	Bestimmt die Zeit von „maximalem Lautstärkepegel“ bis „der Sustainpegel ist erreicht“.
[S]-Regler (Sustain Level)	Bestimmt den konstanten Lautstärkepegel nach Durchlaufen der Attack- und Decay-Phasen.
[R]-Regler (Release Time)	Bestimmt die Zeit von „Loslassen der Taste“ bis „die Lautstärke ist auf Minimum abgesunken“.



EFFECTS

→ „Editieren der Effekte“ (S. 6)

HINWEIS

- Wenn ein Programm editiert wurde, leuchtet im Display der Dezimalpunkt.
- Die Änderungen des Sounds werden in einem Programm gesichert.
→ „Sichern eines Programms (Write)“ (S. 7)
- Einige Parameter können ohne Bewegungen eines Controllers editiert werden.
→ Siehe „Parameter Guide (English)“ (PDF).



English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

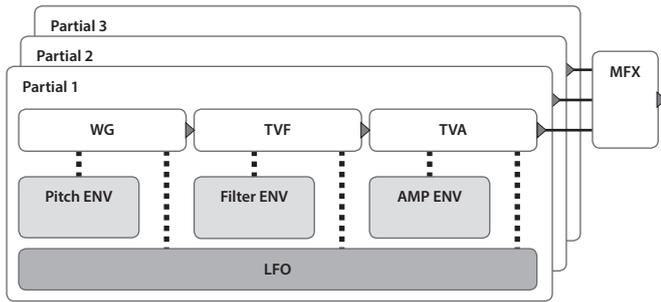
Español

Português

Nederlands

Editieren eines Digital-Parts

DIGITAL PART (SuperNATURAL Synth)



➔ Detail-Informationen zur gesamten Struktur finden Sie im „JD-XA Structure Diagram“ (siehe Innenseite des Deckblatts).

Wenn Sie einen Controller bewegen, wird der Name des entsprechenden Parameters im Display angezeigt (der Wert wird bei Bewegungen des Controllers verändert).

Wenn Sie den [Exit]-Taster gedrückt halten und dann den Controller bewegen, wird der aktuelle Parameterwert angezeigt, ohne dass dieser verändert wird. Damit können Sie die Einstellungen überprüfen.



* Die digitalen Parts verwenden nicht die Bereiche A-OSC und MIXER.

DIGITAL PART

Controller	Beschreibung
Select [01]-[04]-Taster	Auswahl des Parts, der über die Bedienoberfläche editiert wird.
On [01]-[04]-Taster	Auswahl des Parts, der über die Tastatur gespielt wird.
[Unison]-Taster	Aktiviert den Unison-Modus.

PARTIAL

Controller	Beschreibung
Select [01]-[03]-Taster	Bestimmt das Partial, das über die Bedienoberfläche editiert wird.
On [01]-[03]-Taster	Bestimmt die Partiale, die einen Sound erzeugen.

LFO

Controller	Beschreibung
Wave-Regler	Bestimmt die LFO-Wellenform. ~ (Dreieck), ~ (Sinus), ㄿ (Sägezahn), □ (Rechteck), ㄱ (Sample&Hold), RND (Random=zufällig erzeugte Wellenform)
[Rate]-Regler	Bestimmt die Modulations-Geschwindigkeit des LFO. * Wenn der [Tempo Sync]-Taster aktiviert ist, kann die Modulationsgeschwindigkeit des LFO zu einem Notenwert synchronisiert werden.
[Select]-Taster	Wird für die digitalen Parts nicht verwendet.
[Tempo Sync]-Taster	Synchronisiert die Modulations-Geschwindigkeit des LFO zum Tempo.
[Fade Time]-Regler	Bestimmt die Zeit von „der Sound wird gespielt“ bis „der LFO hat seine maximale Amplitude erreicht“.
[Pitch Depth]-Regler	Bestimmt die Stärke der Tonhöhen-Modulation des Partials (Vibrato-Effekt).
[Filter Depth]-Regler	Bestimmt die Stärke der FILTER CUTOFF-Modulation (Wah-Effekt).
[Amp Depth]-Regler	Bestimmt die Stärke der AMP LEVEL Lautstärke-Modulation (Tremolo-Effekt).

D-OSC

Controller	Beschreibung
Wave-Regler	Bestimmt die Wellenform, welche den grundsätzlichen Klangcharakter bestimmt. ㄿ (Sägezahn), □ (Rechteck), ▭ (unsymmetrisches Rechteck), ~ (Dreieck), ~ (Sinus), Variation (Drücken Sie den [Variation]-Taster und wählen Sie mit den [-] [+]-Tastern eine Variation der Wellenform aus.)
[Variation]-Taster	Bestimmt die Variation der Wellenform.
[PWM]-Regler	Wenn ▭ (unsymmetrisches Rechteck) ausgewählt ist Bestimmt die Stärke der LFO-Modulation auf die Pulsbreiten-Modulation.
[PW]-Regler	Wenn ▭ (unsymmetrisches Rechteck) ausgewählt ist Bestimmt die Stärke der Pulsbreiten-Modulation. Wenn SuperSaw als Oszillator-Wellenform ausgewählt ist Bestimmt die Stärke der Verstimmung.
[Pitch]-Regler	Bestimmt die Tonhöhe des Oszillators.
[Fine]-Regler	Bestimmt die Fein-Tonhöhe des Oszillators.

Controller	Beschreibung
[Cross Mod]-Regler	Wird für die digitalen Parts nicht verwendet.
[Ring Mod]-Taster	Erzeugt einen metallischen Klangcharakter durch Multiplizieren von Partial 1 OSC mit Partial 2 OSC.
[Mod Source]-Taster	Wird für die digitalen Parts nicht verwendet.

PITCH ENV

Controller	Beschreibung
[Depth]-Regler	Bestimmt die Richtung und Stärke der Tonhöhenänderung.
[Select]-Taster	Wird für die digitalen Parts nicht verwendet.
[A]-Regler	Diese Regler entsprechen in ihrer Funktionsweise den [A][D]-Reglern eines analogen Parts.
[D]-Regler	

FILTER

Controller	Beschreibung
[HPF]-Regler	Bestimmt die Cutoff-Frequenz des High-Pass Filters.
[Drive]-Regler	Wird für die digitalen Parts nicht verwendet.
Filter Type-Regler	Bestimmt den Filtertyp. Die Anzeige bezeichnet die Flankensteilheit des Filters. -12 dB/oct (Anzeige erloschen), -24 dB/oct (Anzeige leuchtet)
[Variation]-Taster	Bestimmt die Variation des Filters.
[Cutoff]-Regler	Bestimmt die Cutoff-Frequenz.
[Resonance]-Regler	Bestimmt den Anteil des Resonanz-Effekts.
[Key Follow]-Regler	Bestimmt die Einstellung der Filter-Frequenz abhängig von der gespielten Note.
[ENV Depth]-Regler	Bestimmt die Stärke und Richtung der Änderung der Cutoff-Frequenz.
[A]-Regler	
[D]-Regler	Diese Regler entsprechen in ihrer Funktionsweise den FILTER [A][D][S][R]-Reglern eines analogen Parts.
[S]-Regler	
[R]-Regler	

AMP

Controller	Beschreibung
[Level]-Regler	Bestimmt die Lautstärke des AMP.
[A]-Regler	
[D]-Regler	Diese Regler entsprechen in ihrer Funktionsweise den AMP [A][D][S][R]-Reglern eines analogen Parts.
[S]-Regler	
[R]-Regler	

EFFECTS

➔ „Editieren der Effekte“ (S. 6)

HINWEIS

- Wenn ein Programm editiert wurde, leuchtet im Display der Dezimalpunkt.
- Die Änderungen des Sounds werden in einem Programm gesichert.
➔ „Sichern eines Programms (Write)“ (S. 7)
- Einige Parameter können ohne Bewegungen eines Controllers editiert werden.
➔ Siehe „Parameter Guide (English)“ (PDF).



Editieren der Effekte

➔ Detail-Informationen zur gesamten Struktur finden Sie im „JD-XA Structure Diagram“ (siehe Innenseite des Deckblatts).

Controller	Beschreibung
[TFX 1/2 Select]-Regler	Bestimmt den TFX1/2 Effektyp.
[TFX 1/2 CTRL]-Regler	Steuert den TFX1/2 insgesamt (Global Control). Mit „Global Control“ werden bei Bewegungen eines Reglers mehrere Effekt-Parameter gleichzeitig verändert.
[TFX 1/2 On]-Taster	Schaltet den TFX1/2 ein bzw. aus.
[Reverb]-Regler	Bestimmt die Lautstärke des Reverb-Effekts.
[Delay]-Regler	Bestimmt die Lautstärke des Delay-Effekts.
Delay [Time]-Regler	Bestimmt die Delay-Zeit.
[Part MFX SW]-Taster	Schaltet den Part MFX ein bzw. aus.
[Tempo Sync]-Taster	Synchronisiert den Part MFX und das Delay zum Tempo. Bei „Off“ wird die Tempo Sync-Einstellung des jeweiligen Effekts verwendet.

➔ Siehe auch „Parameter Guide (English)“ (PDF).

HINWEIS

- Die Effekt-Einstellungen werden in einem Programm gesichert.
➔ „Sichern eines Programms (Write)“ (S. 7)

Initialisieren eines Sounds (Init)

Sie können die Einstellungen eines Programms, Parts, Partials oder Patterns auf Voreinstellungen zurück setzen.

- Halten Sie den [Shift]-Taster und drücken Sie den [Program Select/Init]-Taster.
Das INIT-Display erscheint.
- Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern und den [-] [+] -Tastern die Einstellung aus, die initialisiert werden soll.

Einstellung, die initialisiert wird [-] [+]	Beschreibung
PROGRAM	Programm-Einstellungen
PART	Part-Einstellungen (inkl. MFX, MIDI-Kanal)
PARTIAL	Partial-Einstellungen (wenn ein Digital-Part ausgewählt ist)
PATTERN	Pattern

- Drücken Sie den [Enter]-Taster.
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.
Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [Exit]-Taster.
- Drücken Sie den [Enter]-Taster.
Im Display erscheint „Completed!“ und der Vorgang wurde ausgeführt.

Kopieren eines Sounds oder Patterns (Copy)

Sie können Einstellungen des Parts, Partials oder Patterns eines Programms oder aus einem Tone des INTEGRA-7 oder FA-06/08 kopieren.

- Halten Sie den [Shift]-Taster und drücken Sie den [Bank] (Copy)-Taster.
Das COPY-Display erscheint.
- Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern den Datentyp aus, der kopiert werden soll und drücken Sie den [Enter]-Taster.

Zu kopierende Einstellung Cursor [◀] [▶]	Beschreibung
Part	Part-Einstellungen (inkl. MFX, ohne MIDI-Kanal)
Partial	Partial-Einstellungen (nur wenn ein Digital-Part ausgewählt ist)
Pattern	Pattern
Tone	Tone (nur wenn ein USB Flash-Speicher angeschlossen ist) Kopieren von Tone-Einstellungen Die „SuperNATURAL Synth Tones“ eines INTEGRA-7 oder FA-06/08 können für einen der Digital-Parts des JD-XA verwendet werden. Exportieren/sichern Sie die „SuperNATURAL Synth Tone“-Daten des INTEGRA-7 oder FA-06/08 auf einem USB Flash-Speicher. Importieren Sie die Daten in den JD-XA, indem Sie diese Daten in den IMPORT-Ordner des USB Flash-Speichers kopieren. ➔ Siehe auch „Die Ordnerstruktur des USB Flash-Speichers“ (S. 14).

HINWEIS

Wenn als Datentyp „Part“ ausgewählt ist, wird die Einstellung des MIDI-Kanals nicht kopiert.

- Wählen Sie mit den [-] [+] -Tastern den Quellbereich (Select Source) aus und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Die einzustellenden Parameter sind abhängig von der ausgewählten Kopierquelle. Wiederholen Sie diesen Vorgang so häufig wie notwendig.

HINWEIS

Abhängig von den Parametern können Sie auch die Taster [Bank], [01]–[16] sowie Part Select [01]–[04] und Partial [01]–[03] verwenden.

- Wählen Sie mit den [-] [+] -Tastern den Zielbereich (Select Destination) aus und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Die einzustellenden Parameter sind abhängig von der ausgewählten Kopierquelle. Wiederholen Sie diesen Vorgang so häufig wie notwendig.

HINWEIS

Abhängig von den Parametern können Sie auch die Part-Taster On [01]–[04] und die Partial [01]–[03]-Taster verwenden.

- Drücken Sie den [Enter]-Taster.
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.
Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [Exit]-Taster.
- Drücken Sie den [Enter]-Taster.
Im Display erscheint „Completed!“ und der Vorgang wurde ausgeführt.

Sichern eines Programms (Write)

Ein neu erstellter oder veränderter Sound geht verloren, wenn Sie weiterhin die Regler bewegen, ein anderes Programm auswählen oder den JD-XA ausschalten. Sie sollten daher wichtige Daten immer regelmäßig sichern.

- Drücken Sie den [Write]-Taster.

- Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „PROGRAM“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Das Display zur Eingabe eines Namens erscheint.



- Geben Sie mithilfe der Cursor [◀] [▶]-Taster und [-] [+] -Taster die gewünschten Zeichen ein.
- Drücken Sie nach Eingabe des Namens den [Enter]-Taster.
- Wählen Sie mit den [-] [+] -Tastern den gewünschten Ziel-Speicherplatz aus. Wenn Sie das Programm auf einem USB Flash-Speicher sichern möchten, drücken Sie den [USB MEMORY]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet. Sie können die Ziel-Speichernummer auch mit den [Bank]- und [01]–[16]-Tastern eingeben.
* Wenn Sie eine Speichernummer auswählen, unter der bereits Daten gesichert sind, erscheint in der unteren Display-Zeile der Name des Programms. Wenn Sie einen solchen Speicherplatz auswählen, würden dessen bisherige Daten überschrieben werden.
- Drücken Sie den [Enter]-Taster.
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.
Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [Exit]-Taster.
- Drücken Sie den [Enter]-Taster.
Im Display erscheint „Completed!“ und der Vorgang wurde ausgeführt.
* Schalten Sie das Instrument nicht aus, solange noch Daten gesichert werden.

Die Favorite-Registrierungen (Favorite)



Controller	Beschreibung
[Favorite]-Taster	Zur Registrierung und zum Abrufen der Favorite-Programme.
[01]–[16]-Taster	Zur Auswahl der Favorite-Registrierungen 01–16.
[Bank]-Taster	Zur Auswahl der Favorite-Bänke (A–P).

Auswahl einer Favorite-Registrierung

- Drücken Sie den [Favorite]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.
Mit den [01]–[16]-Tastern können nun die Favorite-Registrierungen ausgewählt werden.
- Drücken Sie einen der [01]–[16]-Taster, um die entsprechende Favorite-Registrierung auszuwählen.
Wenn Sie einen Taster drücken, auf dem keine Registrierung gesichert ist, erscheint im Display die Anzeige „Not Registered!“.

Umschalten der Favorite-Bank

- Drücken Sie den [Favorite]-Taster, so dass dessen Anzeige leuchtet, und drücken Sie den [Bank]-Taster.
Der [01] (A)–[16] (P)-Taster der aktuell gewählten Bank-Nummer (A–P) blinkt.
- Drücken Sie einen der [01] (A)–[16] (P)-Taster.
Die Bank wird umgeschaltet, und die Anzeige des [Bank]-Tasters erlischt.
- Wählen Sie mit den [01]–[16]-Tastern die gewünschte Favorite-Registrierung aus.

Registrieren eines Favorite-Programms

- Wählen Sie das gewünschte Soundprogramm aus.
- Drücken Sie den [Favorite]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.
- Wählen Sie die gewünschte Favorite-Bank aus.
➔ „Umschalten der Favorite-Bank“ (S. 7)
- Halten Sie den [Favorite]-Taster und drücken Sie den Favorite-Nummertaster ([01]–[16]), unter dem Sie das Soundprogramm als Favorite-Registrierung sichern möchten.
Wenn Sie den [Favorite]-Taster gedrückt halten, leuchten die bereits belegten [01]–[16]-Taster konstant. Die noch nicht belegten [01]–[16]-Taster blinken.

HINWEIS

Wenn Sie ein Soundprogramm editiert haben, müssen Sie dieses sichern, bevor Sie dieses als „Favorite“ registrieren können.

➔ „Sichern eines Programms (Write)“ (S. 7)

Löschen einer Favorite-Registrierung

- Wählen Sie im Menü-Display „FAVORITE UTIL“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Das FAVORITE UTIL-Display erscheint auch, wenn Sie den [Shift]-Taster halten und den [Favorite]-Taster drücken.
- Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern die Favorite-Bank aus.
- Wählen Sie mit den [-] [+] -Tastern die gewünschte Favorite-Registrierung aus. Sie können die Auswahl auch mit den [01]–[16]-Tastern vornehmen.
- Drücken Sie den [Enter]-Taster, um den Vorgang auszuführen.

Aufnahme einer Sequenz (Pattern Sequencer)

Mit dem Pattern Sequencer können Sie sowohl das Spiel auf der Tastatur als auch die Bewegungen der Regler aufzeichnen und wiederholt abspielen. Dabei werden immer die Daten des aktuell gewählten Parts aufgezeichnet.



Controller	Beschreibung
[Scale]-Taster	Bestimmen die Länge eines Schritts (Step). Die Anzeigen links der Taster zeigt die Einstellung. <ul style="list-style-type: none"> Die [01]–[12]-Taster entsprechen einem Eingabebereich von 2 Taktschlägen (beats) und Sie können 1/16-Triolen eingeben. Die [01]–[12]-Taster entsprechen einem Eingabebereich von 1 Takt und Sie können 1/8-Triolen eingeben. Die [01]–[16]-Taster entsprechen einem Eingabebereich von 2 Taktschlägen und Sie können 1/32-Noten eingeben. Die [01]–[16]-Taster entsprechen einem Eingabebereich von 1 Takt und Sie können 1/16-Noten eingeben.
[Erase]-Taster	Löscht entweder das gesamte Pattern oder einen Teil des Patterns.
[Step REC]-Taster	Ermöglicht die Eingabe von Noten in Einzelschritten.
[Pattern Length]-Taster	Bestimmt die Anzahl der Takte eines Patterns. Ein Pattern kann bis zu 4 Takte lang sein. Verwenden Sie dafür die [01]–[04]-Taster. Bei einigen Scale-Einstellungen wird die Länge mit den [01]–[08]-Tastern bestimmt.
[Play]-Taster	Startet bzw. stoppt das Pattern.
[Real Time REC]-Taster	Ermöglicht das Einspielen der Noten und Aufzeichnen der Controller-Informationen in Echtzeit.

Die Echtzeit-Aufnahme (Real Time REC)

Die in Echtzeit durchgeführte Aufnahme wird einer bereits existierenden Aufnahme eines Patterns hinzugefügt.

- Wählen Sie mit den **ANALOG PART-** oder **DIGITAL PART On [01]–[04]-Tastern den Part aus, für den das Pattern aufgezeichnet werden soll.**
- Drücken Sie den **[Real Time REC]-Taster (REC STANDBY).**
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen für die Echtzeit-Aufnahme vor. Wählen Sie mit den Cursor [**◀**] [**▶**]-Tastern den gewünschten Parameter, und verändern Sie die Einstellung mit den [**-**] [**+**]-Tastern.

Parameter Cursor [◀] [▶]	Beschreibung
Cnt In (Count In) * wird nur im REC STANDBY-Modus angezeigt.	Bestimmt, wie die Aufnahme gestartet wird. OFF, 1 MEAS, 2 MEAS, WAIT NOTE
Input Qtz (Input Quantize)	Die Quantize-Funktion (Quantisierung) korrigiert automatisch zeitliche Ungenauigkeiten der über die Tastatur eingespielten Noten. Diese werden dadurch auf korrekte rhythmische Positionen gesetzt. Bei der Echtzeit-Aufnahme können Noten schon während der Aufnahme quantisiert werden. Dieser Parameter bestimmt den Quantisierungs-Typ während der Echtzeit-Aufnahme (OFF, GRID, SHFL (Shuffle-Effekt)).
Reso (Resolution)	Bestimmt die Auflösung der Noten für die Quantisierung. GRID: 1/32 (♩)–1/4 (♩) SHFL: 1/16 (♩)–1/8 (♩)
Strength	Wenn Sie „Grid Quantize“ benutzen, stellen Sie hier die Genauigkeit ein, mit der die Noten auf das Raster gebracht werden. Bei „100%“ werden alle Noten genau auf das Raster positioniert. Bei kleineren Werten werden die Noten nicht exakt, aber mehr oder weniger stark in Richtung des Rasters korrigiert. Bei „0%“ erfolgt keine Korrektur. 0–100%
Rate	Wenn Sie die Shuffle-Quantisierung benutzen, bestimmen Sie hiermit den Shuffle-Faktor. Bei „50%“ sind die Abstände alle gleich. Wenn Sie den Wert erhöhen, entsteht ein Shuffle-Effekt.
Loop Rec	Bestimmt, ob die Echtzeit-Aufnahme ausgeschaltet wird (OFF) oder eingeschaltet bleibt (ON), wenn Sie nach der Aufnahme den nachfolgenden Loop auswählen.
Tempo Rec	Bestimmt, ob die Tempodaten mit aufgenommen werden (ON) oder nicht (OFF).
Click Switch	Schaltet den Click-Sound ein bzw. aus.

➔ Siehe auch **“Parameter Guide (English)” (PDF).**

- Drücken Sie den **[Play]-Taster, um die Aufnahme zu starten.** Sie können auch während des Playbacks den **[Real Time REC]-Taster** drücken, um die Aufnahme zu aktivieren.
- Spiele Sie auf der Tastatur bzw. betätigen Sie die Regler und Räder.
- Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie erneut den **[Real Time REC]-Taster.**

Click-Einstellungen

- Drücken Sie den **[Menu]-Taster.**
- Wählen Sie **„SYSTEM“** und drücken Sie den **[Enter]-Taster.**
- Wählen Sie den **CLICK-Parameter (S. 13)** und stellen Sie mit den [**-**] [**+**]-Tastern den Wert ein.

- Drücken Sie den **[Exit]-Taster so oft, bis wieder das Program Select-Display erscheint.**

Sichern Sie die System-Parameter, sofern gewünscht.
➔ **„Sichern der Systemeinstellungen“ (S. 14)**

Löschen nur eines Teils einer Phrase

- Drücken Sie während des Playbacks oder der Aufnahme den **[Erase]-Taster (Erase Mode).** Die Taster-Anzeige leuchtet, und das Erase-Display erscheint.
- Wählen Sie mit den [**-**] [**+**]-Tastern die Daten aus, die gelöscht werden sollen, und drücken Sie den **[Enter]-Taster.** Die ausgewählten Daten werden für die Phase gelöscht, welche Sie den Taster gedrückt halten.

HINWEIS

Im Erase-Modus werden Noten für die Phase gelöscht, welche die entsprechende Note gedrückt gehalten wird. Wenn Sie zwei Noten gedrückt halten, werden auch alle dazwischen liegenden Noten gelöscht.

- Drücken Sie erneut den **[Erase]-Taster.**

Die Taster-Anzeige erlischt, und der JD-XA wechselt wieder in den vorherigen Betriebsstatus.

Verändern des Tempos

➔ **„TEMPO“ (S. 2)**

HINWEIS

Das Tempo wird mit jedem Programm individuell gesichert.
➔ **„Sichern eines Programms (Write)” (S. 7)**

Die Einzelschritt-Eingabe (Step REC)

Sie können die Spieldaten eines Patterns in Einzelschritten eingeben. Dabei wird eine bereits vorher existierende Aufnahme gelöscht.

Controller	Beschreibung
[01]–[16]-Taster	Der Taster des Aufnahme-Parts blinkt.

- Wählen Sie mit den **ANALOG PART-** oder **DIGITAL PART On [01]–[04]-Tastern den Part aus, für den Daten eingegeben werden sollen.**
- Drücken Sie den **[Step REC]-Taster.** Der [01]-Taster blinkt. Das folgende Display wird angezeigt, bis die Aufnahme gestoppt wird.



Wählen Sie mit den Cursor [**◀**] [**▶**]-Tastern den gewünschten Parameter, und verändern Sie den Wert mit den [**-**] [**+**]-Tastern.

Parameter Cursor [◀] [▶]	Value [-] [+]
Type (Note Type)	Bestimmt den Wert der Note, die eingegeben wird.
Gate Time (Dauer einer Note)	Bestimmt die Dauer der Note, relativ zum Notenwert. 5–200%
Velocity (Dynamikstufe)	Real (die tatsächliche Dynamik), 1–127 (festgelegte Dynamik)

- Spiele Sie eine Note auf der Tastatur. Diese Note wird bei Schritt 1 eingegeben und dann automatisch der Schritt 2 ausgewählt. Der [02]-Taster leuchtet. Sie können auch Akkorde eingeben, indem Sie mehrere Noten gleichzeitig spielen.
- Wiederholen Sie den Bedienschritt 3, um Noten für weitere Schritte einzugeben.

HINWEIS

- Um eine Note eines Schritts zu löschen bzw. um einen Pausenwert einzugeben, drücken Sie den **[Erase]-Taster.**
- Um einen Bindebogen einzugeben, drücken Sie den **[Enter]-Taster.**
- Um die Schritt-Position für die Dateneingabe zu wechseln, drücken Sie einen der [01]–[16]-Taster.
- Um die Anzahl der Takte zu ändern, drücken Sie den **[Pattern Length]-Taster** und geben Sie dann mithilfe der [01]–[04]-Taster die Taktlänge ein (bei einigen Scale-Einstellungen können Sie die Taster [01]–[08] verwenden).

- Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie den **[Step REC]-Taster.**

Die Einzelschritt-Eingabe - Methode 2 (Step REC 2)

Verwenden Sie im Start- oder Stop-Zustand die [01]–[16]-Taster, um die entsprechende Note an dem ausgewählten Schritt einzugeben.

- Drücken Sie den **[Step REC]-Taster zweimal, um die Step REC-Funktion auszuschalten.**
- Wählen Sie mit den **ANALOG PART-** oder **DIGITAL PART On [01]–[04]-Tastern den Part aus, für den Daten eingegeben werden sollen.**

3. Spielen Sie eine Note auf der Tastatur, und drücken Sie den gewünschten [01]–[16]-Taster, um die Note einzugeben.

HINWEIS

- Alternative: Halten Sie eine Note gedrückt und wählen Sie mit den [01]–[16]-Tastern den gewünschten Schritt aus.
- Durch Halten einer der [01]–[16]-Taster und Drehen eines Reglers können Sie den aktuell gewählten Wert des Reglers für den entsprechenden Schritt aufzeichnen.
- Die Bewegungen der Regler werden für den mit PART Select ausgewählten Part aufgezeichnet.

Abspielen eines Patterns

1. Drücken Sie den [Play]-Taster.

Sie können die folgenden Vorgänge während des Playbacks ausführen.

Funktion	Bedienvorgang	Beschreibung
Part Mute	[Shift] + einen bzw. mehrere der Part Select [01]–[04]-Taster drücken	Schaltet den/die ausgewählten Part(s) während des Pattern-Playbacks stumm.
Realtime Erase	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den [Erase]-Taster. 2. Schalten Sie den Part ein, für den Daten gelöscht werden sollen. 3. Wählen Sie mit [-] [+] die Daten aus, die gelöscht werden sollen. 4. Die Daten werden für die Phase gelöscht, in der Sie den [Enter]-Taster gedrückt halten. 	Um den Erase-Modus zu aktivieren, halten Sie während des Playbacks den [Erase]-Taster gedrückt.

2. Um das Playback wieder zu stoppen, drücken Sie erneut den [Play]-Taster.

HINWEIS

Wenn das Pattern mehr als 16 Schritte besitzt, halten Sie den [Shift]-Taster und wählen Sie mit den [01]–[04]-Tastern den gewünschten Bereich aus (bei einigen Scale-Einstellungen können Sie die [01]–[08]-Taster verwenden).

Löschen eines Patterns (Pattern Erase)

Gehen Sie dafür wie folgt vor.

1. Halten Sie den [Shift]-Taster und drücken Sie den [Erase]-Taster. Das Erase-Display erscheint.
2. Wählen Sie mit den [-] [+] -Tastern aus, was Sie löschen möchten.

Value [-] [+]	Beschreibung
All	Den kompletten Inhalt eines Patterns.
Track	Nur die Daten des ausgewählten Tracks.

Value [-] [+]	Beschreibung
SysEx	Nur die System Exclusive-Daten.
Tempo	Nur die Tempodaten.

3. Drücken Sie den [Enter]-Taster, um die ausgewählten Daten zu löschen.

Pattern Utility

Hier können Sie verschiedene Pattern-Einstellungen verändern.

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
2. Wählen Sie „PATTERN UTIL“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
3. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern die gewünschte Funktion und drücken Sie den [Enter]-Taster.

Funktion	Beschreibung
Track Settings	Bestimmt die Ausgangszuweisung für jeden Track. INT (JD-XA), EXT (nur über MIDI), BOTH (JD-XA und MIDI), OFF (keine Ausgabe der Spieldaten) * Diese Einstellungen werden mit dem Pattern innerhalb eines Programms gesichert.
SMF Import	Importiert eine SMF-Datei in den Arbeitsspeicher. * Dadurch werden die vorherigen Daten des Arbeitsspeichers überschrieben. Die zu importierende SMF-Datei muss im IMPORT-Ordner des USB Flash-Speichers abgelegt sein. SMF-Daten, die importiert werden können: <ul style="list-style-type: none"> • SMF-Format „0“ • Bis zu vier Takte. Nachfolgende Takte werden nicht berücksichtigt.
SMF Export	Exportiert das Pattern im Arbeitsspeicher als SMF-Datei mit dem eingegebenen Namen.

HINWEIS

Sie können im SMF Import-Display durch Drücken des [Play]-Tasters die ausgewählte SMF-Datei abhören.
 ➔ Siehe „Die Ordnerstruktur des USB Flash-Speichers“ (S. 14).

Sichern eines Pattern (Write)

Das Pattern wird innerhalb eines „Programms“ gesichert. Ein neu erstelltes bzw. verändertes Pattern wird gelöscht, wenn Sie ein anderes Programm auswählen bzw. den JD-XA ausschalten, ohne dass Sie die Daten vorher gesichert haben. Sie sollten daher die Daten in einem Programm sichern.

➔ „Sichern eines Programms (Write)“ (S. 7)

Spielen eines Arpeggios



Drücken Sie den [Arpeggio]-Taster, so dass die Taster-Anzeige leuchtet. Damit ist die Arpeggio-Funktion eingeschaltet. Ein „Arpeggio“ ist eine Funktion, bei der die Noten eines Akkords entweder nacheinander bzw. in einer rhythmischen Struktur wiederholt gespielt werden.

Auswählen eines Arpeggio-Musters

1. Drücken Sie den [Arpeggio]-Taster. Die Arpeggio-Funktion ist eingeschaltet, und das ARPEGGIO-Display erscheint. Durch Halten des [Shift]-Tasters und Drücken des [Arpeggio]-Tasters können Sie das ARPEGGIO-Display aufrufen, ohne die Arpeggio-Funktion ein- bzw. auszuschalten.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „Select Template“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
3. Wählen Sie mit den [-] [+] -Tastern das gewünschte Arpeggio-Muster aus und drücken Sie den [Enter]-Taster.
4. Drücken Sie den [Exit]-Taster, um wieder das Program Select-Display anzuwählen.

Editieren eines Arpeggio-Patterns

1. Halten Sie den [Shift]-Taster und drücken Sie den [Arpeggio]-Taster. Das ARPEGGIO-Display erscheint, ohne dass der Status des Arpeggio verändert wird.



2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „Pattern Edit“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
3. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „End Step“ und geben Sie die Anzahl der Schritte (steps) ein.
4. Bestimmen Sie die Note, die eingegeben werden soll.
5. Bestimmen Sie den gewünschten Dynamikwert. Sie können die Eingabe für die Note und die Dynamik auch über die Tastatur durchführen.
6. Schalten Sie mithilfe der [01]–[16]-Taster die einzelnen Schritte entweder ein bzw. aus. Die Schritte außerhalb des bei Bedienschritt „3“ definierten Bereichs können nicht eingeschaltet werden.

HINWEIS

Nach Drücken des [Step REC]-Tasters können Sie für einen Arpeggio Style die Noten in Einzelschritten eingeben.

7. Drücken Sie den [Exit]-Taster so oft bis wieder das Program Select-Display erscheint. Sie können auch weitere Parameter wie „Arp Hold“ und „Motif“ editieren.
 ➔ Siehe „Parameter Guide (English)“ (PDF).

Sichern eines Arpeggios (Write)

Das Arpeggio wird innerhalb eines „Programms“ gesichert. Ein neu erstelltes bzw. verändertes Arpeggio-Muster wird gelöscht, wenn Sie ein anderes Programm auswählen bzw. den JD-XA ausschalten, ohne dass Sie die Daten vorher gesichert haben. Sie sollten daher die Daten in einem Programm sichern.

➔ „Sichern eines Programms (Write)“ (S. 7)

Verwendung des Mikrofons



- * Abhängig von der Position des Mikrofons kann ein Pfeifgeräusch (eine Rückkopplung) auftreten. Gehen Sie dann wie folgt vor:
- Verändern Sie die Richtung des Mikrofons.
 - Vergrößern Sie den Abstand zwischen Mikrophon und Lautsprecher.
 - Verringern Sie die Lautstärke.

Verwenden eines Mikrofons, das eine Phantomspeisung benötigt

Die MIC INPUT-Buchse des JD-XA ist mit einer Phantomspeisung ausgestattet. Die Phantomspeisung darf nur eingeschaltet werden, wenn das angeschlossene Mikrofon diese benötigt (z.B. ein Kondensator-Mikrofon). Sollte die Phantomspeisung eingeschaltet sein und ein Mikrofon angeschlossen werden, das keine Phantomspeisung verträgt, können Fehlfunktionen auftreten bzw. sowohl der JD-XA als auch das Mikrofon beschädigt werden. Lesen Sie zu diesem Thema auch die Anleitung des verwendeten Mikrofons. (Die Phantomspeisung des JD-XA beträgt: DC 48 V, 10 mA max.)

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „MIC EDIT“ und drücken Sie den [Enter]-Taster. Das MIC-Display erscheint.
3. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „Phantom Sw“ und wählen Sie mit den [-] [+] -Tastern die Einstellung „ON“.

HINWEIS

Die geänderte Einstellung für die Phantomspeisung wird nicht gesichert, sondern nach Ausschalten des JD-XA wieder auf die Einstellung „OFF“ zurück gesetzt.

Einstellen des Eingangspegels

Sie können den Eingangspegel für das an der MIC INPUT-Buchse auf der Rückseite angeschlossene Mikrofon einstellen.

1. Stellen Sie den Pegel mit dem MIC INPUT [Level]-Regler auf der Rückseite ein. Wenn das Eingangssignal zu laut eingestellt ist, blinkt auf der Bedienoberfläche die Anzeige des MIC [Level]-Reglers.

HINWEIS

Nachdem Sie den Eingangspegel für das Mikrofon optimal eingestellt haben, sollten Sie diese Einstellung nicht mehr verändern. Verwenden Sie dafür dann nur noch den MIC [Level]-Regler auf der Bedienoberfläche.

Verwendung des Vocoder

Der „Vocoder“ fügt den Effekt einer menschlichen Stimme hinzu. Sie können damit u.a. Roboterstimmen-Effekte erzeugen. Die Tonhöhe kann durch Spielen der Tastatur bestimmt werden.

1. Drücken Sie den [Vocoder]-Taster.
2. Verändern Sie die MIC VOCODER-Parameter. → Siehe „Parameter Guide (English)“ (PDF).
3. Spielen Sie auf der Tastatur und singen bzw. sprechen Sie in das Mikrofon.

Hinzufügen einer Modulation über das Mikrofon

Sie können den Sound über das Mikrofonsignal modulieren. Sie können über die Lautstärke des Stimmensignals einen Synthesizer-Parameter des Analog-Parts verändern. Sie können den Parameter auswählen, auf den die Modulation wirken soll.

1. Drücken Sie den [Mod]-Taster.
2. Verändern Sie die MIC MOD-Parameter. → Siehe „Parameter Guide (English)“ (PDF).
3. Wählen Sie mit den ANALOG PART Select [01]–[04]-Tastern den Part aus, auf den die Modulation wirken soll.
4. Spielen Sie auf der Tastatur, und singen bzw. sprechen Sie in das Mikrofon.

Ausgabe des Mikrofonsignals

Sie können das Mikrofonsignal als Direktsignal ausgeben.

1. Drücken Sie den [Bypass]-Taster.
2. Verändern Sie die MIC REVERB-Parameter. → Siehe „MIC REVERB“ (S. 14).
3. Singen bzw. sprechen Sie in das Mikrofon.

HINWEIS

MIC REVERB ist nur dann verfügbar, wenn der [Bypass]-Taster aktiviert ist.

Verschiedene Spielfunktionen

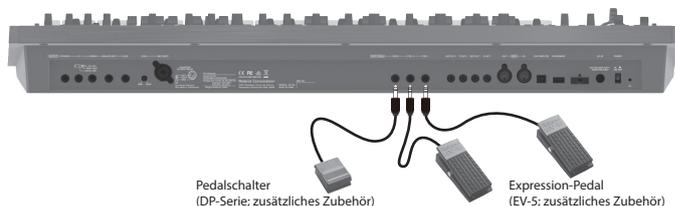
Verändern der Tonhöhe bzw. Hinzufügen eines Vibratos (Pitch Bend/Modulationshebel)

Function	Beschreibung
Pitch Bend	Während des Spielens des Sounds auf der Tastatur: Bewegungen des Hebels nach links erniedrigt die Tonhöhe, Bewegungen des Hebels nach rechts erhöht die Tonhöhe.
Modulation	Drücken des Hebels nach vorne erzeugt einen Vibrato-Effekt. Jeder Tone besitzt zwei LFOs: einen LFO, der direkt auf den Sound wirkt, und einen MODULATION LFO, der aktiviert wird, wenn Sie den Pitch Bend/Modulationshebel nach vorne drücken. Der Status der aktuellen Einstellung von MODULATION LFO wird angezeigt, wenn Sie den [Shift]-Taster halten und den Pitch Bend/Modulationshebel nach vorne drücken. → Siehe „Parameter Guide (English)“ (PDF).

Modulieren des Sounds über die Räder (WHEEL 1/2)

Controller	Beschreibung
WHEEL 1	Steuern die bei „WHEEL 1/2 Assign“ eingestellten Parameter. Wenn Sie den [Shift]-Taster halten und eines der Räder bewegen, wird das WHEEL 1/2 Einstellungs-Display aufgerufen.
WHEEL 2	→ Siehe „Parameter Guide (English)“ (PDF).

Verwendung externer Pedale (HOLD/CTRL 1/CTRL 2)



Buchse	Beschreibung
HOLD	Zum Anschluss eines Pedalschalters (DP-Serie; zusätzliches Zubehör) und Verwendung als Haltepedal.
CTRL 1	Zum Anschluss eines Expression-Pedals (EV-5; zusätzliches Zubehör) oder Pedalschalters (DP-Serie; zusätzliches Zubehör) und Steuerung eines variablen Parameters bzw. einer variablen Funktion.
CTRL 2	

Anschließen von externen Geräten

Verwenden des JD-XA als MIDI Controller

Die Spiel- und Kontrolldaten des JD-XA können über MIDI OUT bzw. USB MIDI OUT an externe MIDI-Instrumente übertragen werden.

1. Drücken Sie den [MIDI CTRL]-Taster.

Die Spiel- und Kontrolldaten werden über 8 MIDI-Kanäle übertragen (Voreinstellung: MIDI-Kanäle 9–16), welche in diesem Fall andere Kanäle sind als die der Analog- und Digital-Parts.
Bei „MIDI CTRL=OFF“ werden die Spiel- und Kontrolldaten über die MIDI-Kanäle übertragen, die für die Analog- und Digital-Parts eingestellt sind.

Wenn Sie den [MIDI CTRL]-Taster drücken, werden die Daten der auf der Bedienoberfläche bewegten Kontrollelemente über die Kanal-Einstellungen von MIDI CONTROL PART 01–08 übertragen (die Daten des Pattern-Sequenzers werden immer auf den Kanälen 1–16 übertragen).

Sie können bestimmen, welche MIDI-Meldungen über die Regler übertragen werden sollen, und Sie können die Einstellungen der MIDI Control-Parts verändern.
➔ **Siehe auch „JD-XA Structure Diagram“ auf der Innenseite des Deckblatts.**

Übertragen von MIDI-Meldungen eines Tasters (Trigger Mode)

Sie können den [01]–[16]-Tastern verschiedene MIDI-Meldungen zuordnen, die über MIDI OUT bzw. USB MIDI OUT gesendet werden, wenn Sie einen dieser Taster drücken. Diese Meldungen werden nicht an die interne Klangerzeugung bzw. an den Sequenzer übertragen.

1. Halten Sie den [Shift]-Taster und drücken Sie den [MIDI CTRL]-Taster.

Im Program No.-Display erscheint die Anzeige „ $\text{E} \text{r} \text{G}$ “, der Trigger-Modus wird aktiviert, und die Trigger Mode-Parameteranzeige erscheint.

2. Drücken Sie einen der [01]–[16]-Taster, um die entsprechend zugeordnete MIDI-Information zu senden.

Die Daten werden auf dem MIDI-Kanal des aktuell gewählten Parts übertragen.

* Um den Trigger-Modus wieder auszuschalten, halten Sie den [Shift]-Taster und drücken Sie erneut den [MIDI CTRL]-Taster.

Verändern der Trigger Mode-Einstellungen

1. Schalten Sie den Trigger-Modus ein, halten Sie den [Exit]-Taster und drücken Sie einen der [01]–[16]-Taster.

Die im Trigger-Modus zu übertragene Parameter erscheinen im Display.

2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern den gewünschten Parameter aus und stellen Sie mit den [-] [+] Tastern den Wert ein.

Taster [01]–[16]	Parameter Cursor [◀] [▶]	Value [-] [+]	Beschreibung	
[01]–[16]	Assign		Wenn Sie einen Wert verändern, können Sie dann auch dazu in Bezug stehende Werte editieren.	
		NOTE	Number: Notenummer Velocity: Velocity	
		CC	Number: Controller-Nummer On Value: Wert bei „Taster ein“ Off Value: Wert bei „Taster aus“	
		BEND-DOWN	Ausgabe einer Pitch Bend-Meldung.	
		BEND-UP	Ausgabe einer Pitch Bend-Meldung.	
		AFT	Ausgabe einer Channel Aftertouch-Meldung.	
		PC+BS	MSB: Bank Select MSB LSB: Bank Select LSB PC: Program Change	
		Type (*)	LATCH	Umschalten bei jedem Drücken eines der Taster (Schalter-Funktionalität).
			MOMENTARY	„Ein“ bei Drücken und Halten des Tasters, „Aus“ bei Loslassen des Tasters (Taster-Funktionalität).

* Verfügbar bei „Assign = NOTE, CC, BEND-DOWN, BEND-UP, AFT“.

3. Drücken Sie den [Exit]-Taster so oft, bis wieder das Program Select-Display erscheint.

Die Trigger Mode-Einstellung wird in einem Programm gesichert.

➔ **„Sichern eines Programms (Write)“ (S. 7)**

Anschließen eines Analog-Synthesizers am CV/GATE Output

Sie können einen analogen Synthesizer, der CV/GATE Input-Buchsen besitzt, an diese Buchse anschließen und dann Befehle für „Note ein/aus“ und die Tonhöhe steuern.

Buchse	Beschreibung
GATE OUT 1-Buchse	Ausgabe von Note ein/aus-Signalen.
GATE OUT 2-Buchse	Ausgegebene Spannung: +5 V.
CV OUT 1-Buchse	Ausgabe von Tonhöhen-Befehlen.
CV OUT 2-Buchse	Bei einer aktiven Transponier- oder Oktavversatz-Einstellung wird die Spannung entsprechend verändert. Diese Buchsen unterstützen das Format „OCT/V“ (das Format „Hz/V“ wird nicht unterstützt).

➔ **Siehe auch „CV/GATE1/2 OUT“ (S. 13).**

Anschließen an einen Rechner über USB

Um den JD-XA über den USB COMPUTER-Anschluss mit einem Rechner betreiben zu können, muss ein Treiber auf dem verwendeten Rechner installiert sein.

Herunterladen des Treibers

Um den JD-XA mit der Einstellung „VENDOR“ nutzen zu können, müssen Sie einen speziellen Roland-Treiber von der nachfolgend aufgeführten Internetseite herunter laden und auf dem Rechner installieren.

➔ <http://www.roland.com/downloads/>

HINWEIS

Schließen Sie den JD-XA erst an den Rechner an, nachdem der Treiber erfolgreich installiert wurde.

Wenn Sie den JD-XA bereits mit dem Rechner verbunden haben, unterbrechen Sie die USB-Verbindung, bevor Sie den Treiber installieren.

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.

2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „SYSTEM“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.

Das Einstellungs-Display erscheint.

3. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „USB Drv“ und verändern Sie die Einstellung mit den [-] [+] Tastern.

Bei VENDOR stehen die MIDI- und Audio-Funktionen zur Verfügung.

Bei GENERIC steht nur die MIDI-Funktion zur Verfügung.

Menu [Shift]+ Cursor [◀] [▶]	Parameter Cursor [◀] [▶]	Value [-] [+]	
GENERAL	USB Drv	VENDOR:	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den von der Roland-Internetseite herunter geladenen USB-Treiber verwenden möchten.
		GENERIC:	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den vom Betriebssystem des Rechners bereitgestellten Treiber verwenden möchten.

Die geänderte Einstellung steht erst zur Verfügung, wenn diese mit „System Write“ gesichert und danach der JD-XA aus- und wieder eingeschaltet wurde.

4. Drücken Sie den [Exit]-Taster so oft, bis wieder das Program Select-Display erscheint.

5. Sichern Sie die Systemeinstellungen.

➔ **„Sichern der Systemeinstellungen“ (S. 14)**

6. Schalten Sie den JD-XA aus und wieder ein.

Das Aus- und Einschalten ist erforderlich, damit der neu ausgewählte USB-Treiber korrekt funktioniert.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

Allgemeine Einstellungen für den JD-XA

Aufrufen der Menü-Displays

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern die gewünschte Parametergruppe und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Das entsprechende Edit-Display erscheint.
3. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern den gewünschten Parameter und stellen Sie mit den [-] [+] -Tastern den gewünschten Wert ein.
4. Drücken Sie den [Exit]-Taster so oft, bis wieder das Program Select-Display erscheint.

Editierbare Parameterbereiche

Menu Cursor [◀] [▶]	Beschreibung
SYSTEM	Einstellungen für den gesamten JD-XA.
PROGRAM EDIT	Aufrufen des Program Parameter-Displays.
PART EDIT	Aufrufen des Part Parameter-Displays.
ZONE EDIT	Aufrufen des ZONE EDIT-Displays des aktuell gewählten Parts.
EFFECTS EDIT	Aufrufen des Effect Edit-Display.
MIC EDIT	Aufrufen des Mic Edit-Display.
LED CUSTOMIZE	Aufrufen des Displays zur Einstellung der LED-Beleuchtung.
PATTERN UTIL	Aufrufen des Pattern Utility-Displays.
FAVORITE UTIL	Aufrufen des Displays zur Ansicht oder zum Löschen der Favorite-Registrierungen.
UTILITY	Aufrufen des Utility-Menüs.
VERSION INFO	Abrufen der Software-Version.

➔ Siehe auch „Parameter Guide (English)“ (PDF).

Die System-Einstellungen (SYSTEM)

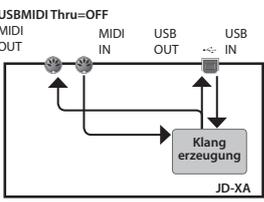
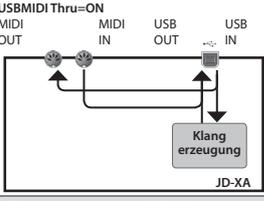
Hier können Sie allgemeine Einstellungen für den JD-XA vornehmen.

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
 2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „SYSTEM“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
-
3. Halten Sie den [Shift]-Taster und wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern das gewünschte Parameter-Menü aus.
 4. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern den gewünschten Parameter und stellen Sie mit den [-] [+] -Tastern den gewünschten Wert ein.
 5. Drücken Sie den [Exit]-Taster so oft, bis wieder das Program Select-Display erscheint.

Menu [Shift]+ Cursor [◀] [▶]	Parameter Cursor [◀] [▶]	Value [-] [+]	Beschreibung
GENERAL	LCD Contrast	1–10	Kontrast des Displays.
	Auto Off	OFF, 30 min, 240 min	Bestimmt, ob das Instrument nach der eingestellten Zeit automatisch ausgeschaltet wird, wenn es in der Zwischenzeit nicht bedient wurde. Bei „OFF“ wird das Instrument nicht automatisch ausgeschaltet.
	StartPrg	INT:A01– USB:P16	Bestimmt die Programmnummer, die nach Einschalten automatisch ausgewählt wird.
	Knob Mode	DIRECT, CATCH	Bestimmt, ob bei Bewegungen der Regler der Wert sofort umgestellt wird (DIRECT) oder erst ab dann verändert wird, wenn der aktuell eingestellte Wert „eingefangen“ wurde (CATCH).
	LED Demo	OFF, 1 min–60 min	Bestimmt die Zeit, nach der die LED Demo aktiviert wird.
	USB Drv	VENDOR, GENERIC	VENDOR: Der spezielle Roland-Treiber wird verwendet. Dieser unterstützt MIDI und Audio. GENERIC: Der im verwendeten Rechner installierte Treiber wird verwendet. Dieser unterstützt nur MIDI.

Menu [Shift]+ Cursor [◀] [▶]	Parameter Cursor [◀] [▶]	Value [-] [+]	Beschreibung
KEY TOUCH	Velocity	REAL	Die erzeugte Spieldynamik wird original ausgegeben.
		1–127	Es wird ein fester Dynamikwert erzeugt, unabhängig von der Spieldynamik.
	Velo Crv	LIGHT	Bereits mit relativ geringer Spieldynamik können laute Noten gespielt werden. Diese Einstellung ist z.B. für Kinder geeignet, deren Finger Muskulatur noch nicht ausgeprägt ist.
		MEDIUM	Standard-Einstellung
		HEAVY	Erst bei sehr hartem Anschlag werden laute Noten gespielt. Bei dieser Einstellung besitzen Sie den maximalen Dynamikbereich.
	Velo Offset	-10–+9	Bestimmt den Versatz für die Dynamik-Hüllkurve (Velo Crv). Niedrige Werte verringern den Dynamikbereich, hohe Werte vergrößern den Dynamikbereich.
After Sens	0–100	Bestimmt die Empfindlichkeit für Aftertouch-Befehle. Je höher der Wert, desto leichter ist der Aftertouch-Effekt auszuführen. Die normale Einstellung ist „100“.	
PEDAL 1 PEDAL 2	Asgn Src	SYSTEM, PROGRAM	Bestimmt, ob die mit dem Pedal gesteuerte Funktion durch die System-einstellung (SYSTEM) oder die individuellen Einstellungen der Programme (PROGRAM) bestimmt wird.
		OFF	Es ist keine Funktion zugeordnet.
	Asgn	CC01–31, 33–95	Controller-Nummer 1–31, 33–95
		BEND-DOWN	Gleicher Effekt wie das Bewegen des Pitch Bend-Hebels nach links.
		BEND-UP	Gleicher Effekt wie das Bewegen des Pitch Bend-Hebels nach rechts.
		AFT	Aftertouch
		START/STOP	Starten/Stoppen des Patterns.
		TAP-TEMPO	Gleicher Effekt wie das Drücken des [Tap]-Tasters.
		PROG-DOWN	Auswahl der vorherigen Programmnummer.
		PROG-UP	Auswahl der nachfolgenden Programmnummer.
		FAV-DOWN	Auswahl der vorherigen Favorite-Nummer.
		FAV-UP	Auswahl der nachfolgenden Favorite-Nummer.
PANEL-DEC	Gleicher Effekt wie das Drücken des [-]-Tasters.		
PANEL-INC	Gleicher Effekt wie das Drücken des [+]-Tasters.		
Dest	PART-Select, PART-On	Bestimmt, ob der Part, auf den der Effekt wirkt, durch die PART Select-Einstellung oder PART On-Einstellung bestimmt wird (wenn CC, BEND oder AFT ausgewählt ist).	
	Polarity	STD, RVS	Bestimmt die Polarität der Pedale. Verwenden Sie für Roland-Pedale die Einstellung „STD“ (Standard). Wenn der Pedaleffekt umgekehrt ist (z.B. bei Loslassen des Pedals wird der Sound gehalten), wählen Sie die Einstellung „RVS“ (Reverse).
HOLD PEDAL	Polarity	STD, RVS	Bestimmt die Polarität der Pedale. Verwenden Sie für Roland-Pedale, welche keinen eigenen Polaritätsschalter besitzen, die Einstellung „STD“ (Standard). Wenn der Pedaleffekt umgekehrt ist (z.B. bei Loslassen des Pedals wird der Sound gehalten), wählen Sie die Einstellung „RVS“ (Reverse).
		Cont Hold	OFF, ON
	Asgn Src	SYSTEM, PROGRAM	Bestimmt, ob die mit dem Rad gesteuerte Funktion durch die System-einstellung (SYSTEM) oder die individuellen Einstellungen der Programme (PROGRAM) bestimmt wird.
WHEEL 1 WHEEL 2	Asgn	OFF	Es ist keine Funktion zugeordnet.
		CC	Controller-Nummer 1–31, 33–95
		BEND	Bewegen des Rads nach oben erhöht die Tonhöhe, Bewegen des Rads nach unten erniedrigt die Tonhöhe. Wenn sich das Rad in der Mittel-Position befindet, ist die Tonhöhe unverändert.
		BEND-DOWN	Gleicher Effekt wie das Bewegen des Pitch Bend-Hebels nach links.
		BEND-UP	Gleicher Effekt wie das Bewegen des Pitch Bend-Hebels nach rechts.
		AFT	Aftertouch
Dest	PART-Select, PART-On	Bestimmt, ob der Part, auf den der Effekt wirkt, durch die PART Select-Einstellung oder PART On-Einstellung bestimmt wird	

Menu [Shift]+ Cursor [◀] [▶]	Parameter Cursor [◀] [▶]	Value [-] [0] [1] [2] [3] [4] [5] [6] [7] [8] [9] [A] [B] [C] [D] [E] [F]	Beschreibung
SOUND	Local Switch	OFF, ON	Bestimmt, ob die direkte Verbindung zwischen Controller-Sektion (Tastatur, Pitch Bend/Modulationsrad, Räder, Regler, Taster, Pedale usw.) und der internen Klangerzeugung hergestellt (ON) oder unterbrochen ist (OFF). Die normale Einstellung ist „ON“. Die Einstellung „OFF“ ist geeignet in Verbindung mit einem MIDI-Sequencer oder wenn Sie über den JD-XA nur ein externes MIDI-Soundmodul steuern möchten.
	MasterTune	415.3–466.2	Bestimmt die Gesamtstimmung des JD-XA (Frequenz der Note A4).
	MasterKeySft	-24+24	Verschiebt die Gesamtstimmung des JD-XA in Halbtonschritten.
	Master Level	0–127	Bestimmt die Gesamtlautstärke des JD-XA.
	Output Gain	-12 dB+12 dB	Bestimmt den Ausgangspegel des JD-XA.
SYNC/TEMPO	Sync Mode	MASTER	Der JD-XA ist Sync-Master und kann externe MIDI-Instrumente synchronisieren.
		REMOTE	Der JD-XA verwendet seine eigene Tempo-Einstellung, reagiert aber auf Start/Stop-Befehle eines externen MIDI-Instruments.
		SLAVE	Der JD-XA ist Sync-Slave und wird über ein externes MIDI-Instrument via MIDI Clock-Daten synchronisiert.
	Sync Output	OFF, ON	Bestimmt, ob Clock-, Start- und Stop-Meldungen an andere MIDI-Instrumente übertragen werden (ON) oder nicht (OFF).
	Clock Src	MIDI, USB	Bestimmt bei „Sync Mode=SLAVE“, ob der JD-XA über MIDI IN oder USB synchronisiert wird.
CLICK	Mode	OFF	Der Click-Sound ist ausgeschaltet.
		PLAY-ONLY	Der Click-Sound erklingt nur bei Abspielen eines Patterns.
		REC-ONLY	Der Click-Sound erklingt nur bei Aufnahmen eines Patterns.
		PLAY&REC	Der Click-Sound erklingt sowohl bei Abspielen als auch Aufnahmen eines Patterns.
ALWAYS		Der Click-Sound erklingt immer.	
		* Der Click-Sound wird in allen Modi über die CLICK-Buchse ausgegeben.	
	Level	0–10	Bestimmt die Lautstärke des Click-Sounds.
	Accent Sw	OFF, ON	Fügt dem Click-Sound einen Akzent hinzu.
CLICK OUT	Level	0–127	Bestimmt die Ausgangslautstärke der CLICK-Buchse.
	Stereo Sw	MONO, STEREO	Schaltet die CLICK-Buchse auf „stereo“ oder „mono“. „MONO“: bei Verwendung von Monokabeln. „STEREO“ bei Verwendung von Stereokabeln.
MIDI	Device ID	17–32	Bestimmt die Device-ID bei Übertragung bzw. beim Empfang von System Exclusive-Meldungen.
	Remote Kbd	OFF, ON	Wählen Sie „ON“, wenn Sie anstelle der Tastatur des JD-XA mit einer externen MIDI-Tastatur arbeiten. In diesem Fall ist die Einstellung des MIDI-Kanals des externen MIDI-Keyboards ohne Bedeutung. Die normale Einstellung ist „OFF“. * Wenn Sie den Arpeggiator über MIDI steuern möchten, wählen Sie die Einstellung „ON“.
	Prog Ctrl Ch	1–16	Bestimmt den MIDI-Kanal, über den via Program Change-Meldungen die Programme umgeschaltet werden können bzw. über den via Control Change-Meldungen Parameter gesteuert werden können.

Menu [Shift]+ Cursor [◀] [▶]	Parameter Cursor [◀] [▶]	Value [-] [0] [1] [2] [3] [4] [5] [6] [7] [8] [9] [A] [B] [C] [D] [E] [F]	Beschreibung
MIDI	USB MIDI Thru	OFF, ON	Bestimmt, ob die über den USB COMPUTER-Anschluss/MIDI IN-Anschluss empfangenen MIDI-Meldungen unverändert über den MIDI OUT-Anschluss/USB COMPUTER-Anschluss weiter geleitet werden (ON) oder nicht (OFF).  
	Soft Thru	OFF, ON	Bei ON werden die über MIDI IN empfangenen Daten unverändert über MIDI OUT weiter geleitet.
MIDI TX	Tx Prog Chg	OFF, ON	Bestimmt, ob Program Change-Meldungen übertragen werden (ON) oder nicht (OFF).
	Tx Bank Sel	OFF, ON	Bestimmt, ob Bank Select-Meldungen übertragen werden (ON) oder nicht (OFF).
	Tx Actv Sens	OFF, ON	Bestimmt, ob Active Sensing-Meldungen übertragen werden (ON) oder nicht (OFF).
	Tx Edit Data	OFF, ON	Bestimmt, ob die in einem Programm geänderten Parameterwerte als System Exclusive-Meldungen übertragen werden (ON) oder nicht (OFF).
MIDI RX	Rx Prog Chg	OFF, ON	Bestimmt, ob Program Change-Meldungen empfangen werden (ON) oder nicht (OFF).
	Rx Bank Sel	OFF, ON	Bestimmt, ob Bank Select-Meldungen empfangen werden (ON) oder nicht (OFF).
	Rx Exclusive	OFF, ON	Bestimmt, ob System Exclusive-Meldungen empfangen werden (ON) oder nicht (OFF).
CV/GATE 1/2 OUT	Ch Src	SYSTEM, PROGRAM	Bestimmt, ob die CV/GATE Kanaleinstellungen des Systems (SYSTEM) oder der individuellen Programme (PROGRAM) verwendet werden.
	Ctrl Ch	1–16, OFF	Bestimmt den Kanal, dessen Noten über die CV OUT 1/2- und GATE OUT 1/2-Buchsen ausgegeben werden.
	Ref Note	C0–C4	Bestimmt die Notennummer für „CV OUT=0 V“, in Einheiten von Oktaven.
	Scale	-63+63	Bestimmt die Skala für CV.
	Fine Tune	-50+50	Bestimmt den „0 V“-Wert für CV OUT. * Dieser Wert ist variabel, abhängig vom Scale-Wert.
INDICATORS	Part	OFF, ON	Schaltet die Anzeige ein bzw. aus, die aufleuchtet, wenn ein Part einen Sound erzeugt.
	Beat	OFF, ON	Schaltet die Tempo-synchronisierte Beat-Anzeige ein bzw. aus.
CONTROL	Src Sel	SYSTEM	Sys Ctrl Src 1–4 werden für die Tone Control-Steuerung verwendet.
		PROGRAM	Tone Control Src 1–4 der individuellen Programme werden für die Tone Control-Steuerung verwendet.
MIC	Sys Ctrl 1–4	OFF, CC, BEND, AFT	Bestimmt die MIDI-Meldungen, die als System Controller für die Steuerung von Parametern wie Lautstärke, Klangfarbe usw. verwendet werden. Die System Control-Einstellungen gelten für den gesamten JD-XA. Sie können bis zu vier MIDI-Meldungen einstellen. Sie können die zu steuernden Sound- und Effekt-Parameter für einzelne Tones individuell einstellen. Verwenden Sie dafür die Funktionen „Matrix Control“ bzw. „Multi-Effect Control“. ➔ Siehe „Parameter Guide (English)“ (PDF).
	NS Switch	OFF, ON	Schaltet den Noise Suppressor ein bzw. aus. Der Noise Suppressor unterdrückt Nebengeräusche bei stillen Phasen.
	NS Threshold	0–127	Bestimmt den Pegel, ab dem der Noise Suppressor wirkt.
	NS Release	0–127	Bestimmt die Zeit von „der Noise Suppressor beginnt zu arbeiten“ bis „die Lautstärke ist auf „0“ abgesenkt worden“.

- English
- 日本語
- Deutsch
- Français
- Italiano
- Español
- Português
- Nederlands

Menu [Shift]+Cursor [◀] [▶]	Parameter Cursor [◀] [▶]	Value [-] [+]	Beschreibung
MIC REVERB	Switch	OFF, ON	Schaltet den Reverb-Effekt ein bzw. aus.
	Type	ROOM1, ROOM2, STAGE1, STAGE2, HALL1, HALL2, DELAY, PAN-DLY	Bestimmt den Reverb-Typ.
	Time	0-127	Bestimmt die Hallzeit.
	Level	0-127	Bestimmt die Lautstärke des Halleffekts.
MASTER EQ	Switch	OFF, ON	Schaltet den Master EQ ein bzw. aus.
	Input Gain	-15 dB--+15 dB	Bestimmt die Eingangsempfindlichkeit des Master EQ.
	Low Freq	16 Hz-800 Hz	Tiefen-Frequenz.
	Low Gain	-15 dB--+15 dB	Lautstärke der Tiefen-Frequenz.
	Mid1 Freq	16 Hz-16000 Hz	Mittel-Frequenz 1.
	Mid1 Gain	-15 dB--+15 dB	Lautstärke der Mittel-Frequenz 1.
	Mid1 Q	0.5-8.0	Güte der Mittel-Frequenz 1. Je höher der Wert, desto enger ist der Wirkungsbereich.
	Mid2 Freq	16 Hz-16000 Hz	Mittel-Frequenz 2.
	Mid2 Gain	-15 dB--+15 dB	Lautstärke der Mittel-Frequenz 2.
	Mid2 Q	0.5-8.0	Güte der Mittel-Frequenz 2. Je höher der Wert, desto enger ist der Wirkungsbereich.
	Mid3 Freq	16 Hz-16000 Hz	Mittel-Frequenz 3.
	Mid3 Gain	-15 dB--+15 dB	Lautstärke der Mittel-Frequenz 3.
	Mid3 Q	0.5-8.0	Güte der Mittel-Frequenz 3. Je höher der Wert, desto enger ist der Wirkungsbereich.
	HighFreq	630 Hz-16000 Hz	Höhen-Frequenz.
High Gain	-15 dB--+15 dB	Lautstärke der Höhen-Frequenz.	

Sichern der Systemeinstellungen

Die System-Einstellungen werden nach Ausschalten wieder auf ihre Voreinstellungen zurück gesetzt. Wenn Sie die geänderten Einstellungen behalten möchten, müssen Sie diese sichern.

1. Drücken Sie den [Write]-Taster.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „SYSTEM“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.
Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [Exit]-Taster.
3. Drücken Sie den [Enter]-Taster.
Im Display erscheint „Completed!“ erscheint, und der Vorgang wurde ausgeführt.
* Schalten Sie das Instrument nie aus, solange noch Daten gesichert werden.

HINWEIS

Sie können die Systemeinstellungen auch sichern, indem Sie bei ausgewähltem System Setting-Display den [Write]-Taster drücken.

Weitere Funktionen (UTILITY)

In diesem Bereich finden Sie verschiedene Funktionen wie Erstellen eines Backups der Daten des JD-XA auf einen USB Flash-Speicher, Zurückübertragen der Daten in den JD-XA, Abrufen der Werksvoreinstellungen des JD-XA und Formatieren eines USB Flash-Speichers.

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „UTILITY“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Das UTILITY-Display erscheint.

Menü-Bereiche Cursor [◀] [▶]	Beschreibung
BACKUP	Erstellt eine Sicherheitskopie der Daten mit einem selbst einzugebenden Dateinamen. Dabei werden System- und User-Einstellungen (.SVD) sowie Pattern-Daten (.BIN) gesichert. ➔ „Erstellen einer Sicherheitskopie der Daten (BACKUP)“ (S. 15)
RESTORE	Überträgt eine Backup-Datei (System- und User-Einstellungen (.SVD) sowie Pattern-Daten (.BIN)) zurück in den internen Speicher des JD-XA. ➔ „Zurückübertragen der Daten (RESTORE)“ (S. 15)
FACTORY RESET	➔ „Abrufen der Werksvoreinstellungen (FACTORY RESET)“ (S. 15)
USB MEM FORMAT	➔ „Formatieren eines USB Flash-Speichers (USB MEM FORMAT)“ (S. 14)

3. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern den gewünschten Parameterbereich und drücken Sie den [Enter]-Taster.

Formatieren eines USB Flash-Speichers (USB MEM FORMAT)

- * Schalten Sie das Instrument nicht aus und nehmen Sie den USB Flash-Speicher nicht heraus, solange im Display noch „Executing“ steht.
- * Stellen Sie sicher, dass der USB Flash-Speicher fest eingesteckt ist.



1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „UTILITY“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
3. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „USB MEM FORMAT“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

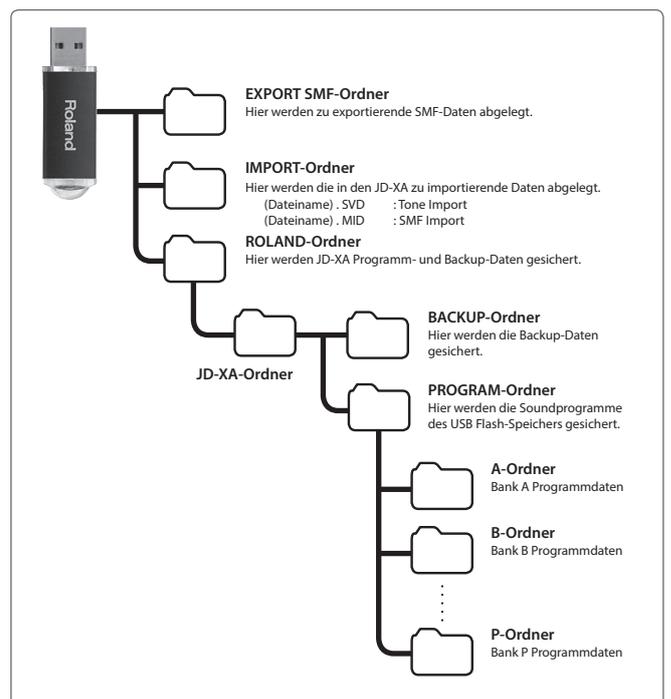


Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [Exit]-Taster.

4. Drücken Sie den [Enter]-Taster, um den Vorgang auszuführen.
Nach Abschluss des Vorgangs erscheint das folgende Display:



Die Ordnerstruktur des USB Flash-Speichers



Erstellen und Zurückübertragen von Backup-Daten

Verwenden Sie nur die von Roland empfohlenen USB Flash-Speicher, da nur für diese ein reibungsloser Betrieb gewährleistet werden kann.

Erstellen einer Sicherheitskopie der Daten (BACKUP)

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „UTILITY“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.

```
UTILITY  [Ent]
BACKUP   ▶
```

3. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „BACKUP“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Das Display zur Eingabe des Namens erscheint.

```
BACKUP NAME[Ent]
_JDXA_BKUP .SVD
```

4. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern die gewünschte Position, und wählen Sie mit den [-] [+] Tastern das gewünschte Zeichen aus.
5. Wenn der Name vollständig eingegeben ist, drücken Sie den [Enter]-Taster.
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

```
Backup?
[Exit]:N [Ent]:Y
```

Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [Exit]-Taster.

6. Drücken Sie den [Enter]-Taster.

Zurückübertragen der Daten (RESTORE)**HINWEIS**

Durch diesen Vorgang werden alle bisherigen Daten im JD-XA überschrieben. Sichern Sie vorher Ihre Daten mithilfe der Backup-Funktion auf einem USB Flash-Speicher.

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „UTILITY“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
3. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „RESTORE“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
4. Wählen Sie mit den [-] [+] Tastern die gewünschte Backup-Datei aus und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

```
Restore?
[Exit]:N [Ent]:Y
```

Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [Exit]-Taster.

5. Drücken Sie erneut den [Enter]-Taster.
Nach Abschluss der Datenübertragung erscheint das folgende Display:

```
Completed.
Turn off power.
```

6. Schalten Sie den JD-XA aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

Abrufen der Werksvoreinstellungen (FACTORY RESET)

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „UTILITY“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
3. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „FACTORY RESET“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

```
Factory Reset?
[Exit]:N [Ent]:Y
```

Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie den [Exit]-Taster.

4. Drücken Sie den [Enter]-Taster, um den Vorgang auszuführen.
5. Schalten Sie den JD-XA aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

Parameter, die mit „Factory Reset“ zurück gesetzt werden

- Alle User-Programme (inkl. Arpeggio-Daten, Patterns und Effekte)
- System-Einstellungen
- LED CUSTOMIZE-Einstellungen

Einstellen der Auto Off-Funktion

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „SYSTEM“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.

```
GENERAL:
Auto Off  30min
```

3. Halten Sie den [Shift]-Taster und wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „GENERAL“.
4. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „Auto Off“ und stellen Sie den Wert mit den [-] [+] Tastern ein.
Bei „OFF“ wird das Instrument nicht automatisch ausgeschaltet.
5. Drücken Sie den [Exit]-Taster so oft, bis wieder das Program Select-Display erscheint.

Einstellen des Leucht-Status der Dreh- und Schieberegler (LED CUSTOMIZE)

Sie können bestimmen, wie die LED-Anzeigen leuchten, unabhängig vom Part Select-Status.

1. Drücken Sie den [Menu]-Taster.
2. Wählen Sie mit den Cursor [◀] [▶]-Tastern „LED CUSTOMIZE“ und drücken Sie den [Enter]-Taster.
3. Stellen Sie mit den [-] [+] Tastern den LED Customize-Parameter ein.
4. Bewegen Sie die Regler, um den LED-Leuchtstatus zu definieren.
5. Drücken Sie den [Write]-Taster, um die geänderten Einstellungen zu sichern.

HINWEIS

Der LED-Leuchtstatus wird jedesmal verändert (alle leuchten ↔ alle erloschen), wenn Sie im LED CUSTOMIZE-Display den [Shift]-Taster halten und den [Program Select] (Init)-Taster drücken.

Liste der Kurzbefehle

* „[A]+[B]“ bedeutet: „Taster [A] halten und zusätzlich Taster [B] drücken.“

Kurzbefehl	Beschreibung
Part	
[Shift]+ Part On [01]–[04]	Part-Stummschaltung ein/aus (S. 4).
[Arpeggio]+ Part On [01]–[04]	Arpeggio-Schalter pro Part ein/aus (S. 9).
[Vocoder]+ Part On [01]–[04]	Vocoder Send-Schalter pro Part ein/aus.
Part On [01]–[04] drücken + zwei Noten auf der Tastatur spielen	Definieren des Notenbereichs pro Part.
Controller	
[Shift]+[Modulation]-Hebel betätigen	Aufrufen des Modulation LFO-Einstellmenüs. Verlassen dieses Menüs: erneut [Shift] + [Modulation]-Hebel betätigen.
[Shift] + Wheel 1 betätigen	Aufrufen des Wheel 1-Einstellmenüs (S. 12).
[Shift] + Wheel 2 betätigen	Aufrufen des Wheel 2-Einstellmenüs (S. 12).
[Shift]+ Pedal 1 betätigen	Aufrufen des Pedal 1-Einstellmenüs (S. 12).
[Shift]+ Pedal 2 betätigen	Aufrufen des Pedal 2-Einstellmenüs (S. 12).
Common-Sektion	
[Exit] + Controller	Anzeigen eines Parameterwertes (ohne Option auf Änderung des Wertes).
[-], [+]	Halten eines dieser Taster und zusätzliches Drücken des jeweils anderen Tasters ändert den Wert in schnellen Schritten.
[Shift]+[-] [+]	Änderung eines Wertes in größeren Schritten.
[Shift]+[◀ ▶]	Aufrufen der vorherigen/nachfolgenden Parameter-Sektion.
[Shift]+[MIDI CTRL]	Trigger-Modus ein/aus (S. 11).
[Shift]+[Menu]	Aufrufen des Lock On/Off-Displays. Bei „On“ wird ein Parameter nicht angezeigt wenn der entsprechende Controller betätigt wird.
[Shift]+[Write]	Aufrufen des LED Customize-Displays (S. 15).
[Shift]+[Enter]	Aktivieren der Manual-Funktion (S. 2).
[Shift]+[Program Select]	Aufrufen des Init-Displays (S. 7). (Im Arpeggio Edit-Display kann das Arpeggio-Pattern initialisiert werden.)
[Shift]+[Bank]	Aufrufen des Copy-Displays (S. 7).
[Shift]+[Favorite]	Aufrufen des Favorite Util-Displays (S. 7).
[Program Select]+[01]–[16]	Auswählen eines Programms.
[Bank]+[01]–[16]	Normal: Umschalten der Programm-Bank (S. 4). Favorites: Umschalten der Favorite-Bank (S. 7).
[Favorite]+[01]–[16]	Registrieren der aktuellen Programmnummer als Favorite-Sound (S. 7).
LFO	
[Shift]+ [Tempo Sync]	Analog Part: LFO Key Trigger ein/aus. Digital Part: LFO Key Trigger ein/aus.
[Shift]+ [AMP Depth]	Analog Part: keine Funktion. Digital Part: Einstellen von LFO Pan Depth.
OSC1	
[Shift]+[Pitch]	Analog Part: keine Funktion. Digital Part: Einstellen von AMP Pan.
Part Select [01]–[04]+[Pitch]	Einstellen des Panoramas für jeden Part.
[Shift]+[PW]	Analog Part: keine Funktion. Digital Part: Einstellen von OSC PW Shift (Pulse Width Shift).
PITCH ENV	
[Shift]+[Depth]	Analog Part: Einstellen von Pitch Env Velo Sens (Velocity Sens). Digital Part: keine Funktion.
FILTER	
[Shift]+[Cutoff]	Analog Part: Einstellen von FILTER Cutoff Fine. Digital Part: keine Funktion.
[Shift]+[Key Follow]	Analog Part: Einstellen von FILTER KF Fine (Key Follow Fine). Digital Part: keine Funktion.
[Shift]+[Env Depth]	Analog Part: Einstellen von FILTER Velo Sens (Velocity Sens). Digital Part: Einstellen von FILTER Velo Sens (Velocity Sens).
AMP	
[Shift]+[Level]	Analog Part: Einstellen von AMP Velo Sens (Velocity Sens). Digital Part: Einstellen von AMP Velo Sens (Velocity Sens).
Part Sel [01]–[04]+[AMP Level]	Einstellen der Lautstärke für jeden Part.
EFFECTS	
[Shift]+[TFX 1 On]	Aufrufen des TFX 1-Displays (die TFX1 Sw-Einstellung wird nicht verändert).
[Shift]+[TFX 2 On]	Aufrufen des TFX 2-Displays (die TFX2 Sw-Einstellung wird nicht verändert).
[Shift]+[Part MFX On]	Aufrufen des Part MFX-Displays (die Part MFX Sw-Einstellung wird nicht verändert).

Kurzbefehl	Beschreibung
PATTERN SEQ	
[Shift]+[01]–[16] [Pattern Length]+[01]–[16]	Auswahl des Bereichs (in Takten) mit den [01]–[16]-Taster für die Spieldaten, die im Display angezeigt werden (S. 8).
[01]–[16] + Regler (bei Step REC2)	Aufzeichnen der Regler-Bewegung für den aktuell ausgewählten Schritt (Step-Position) (S. 8).
Tastatur + [01]–[16] (bei Step REC2)	Aufzeichnen der auf der Tastatur gespielten Note für den aktuell ausgewählten Schritt (Step-Position).
[Shift]+[Erase]	Aufrufen des Pattern Erase-Menüs (S. 9).
[Erase]+Part On [01]–[04]	Aufrufen des Pattern Erase-Menüs und Zuordnen des aktuell gewählten Parts als Zielbereich für das Löschen von Daten (S. 9).
[Erase]+[01]–[16]	Löschen aller aufgenommenen Daten des ausgewählten Schritts (Step) des anwendbaren Step REC-Parts (S. 8).
[Erase] + Regler	Während Realtime Erase: Zuordnen der Reglerdaten als Ziel für das Löschen von Daten (S. 8).
[Shift]+[Step REC]	Aufrufen des Step REC Setting-Displays (S. 8). (Der Step REC-Status wird nicht verändert)
[Shift]+[Realtime REC]	Aufrufen des Realtime REC Setting-Displays (S. 8). (Der Realtime REC-Status wird nicht verändert)
[Shift]+[Tap]	Aufrufen der Tempo-Parameter.
Linke Seite der Tastatur	
[Shift]+OCTAVE [Up] [Down]	Einstellen von Tone Common Oct Shift (Octave Shift).
[Shift]+[Key Hold]	Umschalten der Kbd Velocity-Einstellung (Real ↔ fester Wert (Voreinstellung:127)) (S. 12).
[Shift]+[Arpeggio]	Aufrufen des Arpeggio-Displays (S. 9). (Die Arpeggio Switch-Einstellung wird nicht verändert)

➔ Siehe „Parameter Guide (English)“ (PDF).

Fehlermeldungen im Display

Wenn eine Fehlbedienung vorliegt oder ein Bedienvorgang nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden konnte, erscheint im Display eine entsprechende Fehlermeldung. Gehen Sie in diesem Fall wie nachfolgend beschrieben vor.

Meldung im Display	Bedeutung	Aktion
Incorrect File!	Die SMF-Datei kann nicht in den JD-XA importiert werden.	Die SMF-Datei besitzt eines andere Taktart als „4/4“. Verändern Sie die Taktart der SMF-Datei auf „4/4“. Die SMF-Datei besitzt nicht das Format „0“. Modifizieren Sie die SMF-Datei auf das Format „0“.
USBMem NotReady!	Der USB Flash-Speicher ist nicht oder nur unvollständig eingesteckt. Der USB Flash-Speicher wurde abgezogen, nachdem Daten vom USB Flash-Speicher ausgewählt wurden.	Schalten Sie das Instrument aus, stecken Sie den USB Flash-Speicher vollständig ein, und schalten Sie das Instrument wieder ein (S. 4).
	Der USB Flash-Speicher besitzt nicht das korrekte Format.	Formatieren Sie den USB Flash-Speicher mit dem JD-XA (S. 14).
Read Error!	Daten konnten nicht vom USB Flash-Speicher gelesen werden.	Stellen Sie sicher, dass der USB Flash-Speicher vollständig eingesteckt ist und ein von Roland empfohlener USB Flash-Speicher verwendet wird.
	Die ausgewählte Datei ist beschädigt.	Diese Datei kann nicht verwendet werden.
Write Error!	Daten konnten nicht auf den USB Flash-Speicher geschrieben werden.	Stellen Sie sicher, dass der USB Flash-Speicher vollständig eingesteckt ist und der verwendete USB Flash-Speicher von Roland empfohlen wird.
	Das Format des USB Flash-Speichers ist nicht kompatibel zum JD-XA.	Formatieren Sie den USB Flash-Speicher mit dem JD-XA (S. 14).
USB MEMORY Full!	Der USB Flash-Speicher besitzt nicht mehr genügend Restspeicher.	Löschen Sie nicht mehr benötigte Daten oder verwenden Sie einen anderen USB Flash-Speicher.
INT MEMORY Full!	Der interne Speicher ist voll.	Initialisieren Sie das Pattern eines nicht mehr benötigten Programms und sichern Sie dann das Programm erneut, oder sichern Sie dieses auf einem USB Flash-Speicher.
Sys Mem Damaged!	Der Speicherinhalt des JD-XA ist beschädigt.	Führen Sie den Factory Reset-Vorgang aus (S. 15). Falls das nicht hilft, benachrichtigen Sie Ihren Roland-Vertragspartner bzw. Ihr Roland Service Center.
MIDI Buff Full!	Es wurden zu viele MIDI-Daten auf einmal empfangen, die nicht korrekt verarbeitet werden konnten.	Verringern Sie die Menge der gleichzeitig an das Instrument gesendeten MIDI-Daten.
MIDI Offline!	Die MIDI IN-Verbindung ist unterbrochen.	Überprüfen Sie, ob a) das am MIDI IN des JD-XA steckende MIDI-Kabel abgezogen wurde, b) das mit dem MIDI IN des JD-XA verbundene Gerät ausgeschaltet wurde oder c) das MIDI-Kabel eventuell defekt ist.
Not Registered!	Es sind keine Favorite-Sounds registriert.	Überprüfen Sie dieses (S. 7).

Meldung im Display	Bedeutung	Aktion
No More Regist!	Es sind keine weiteren Favorite-Sounds registriert.	Überprüfen Sie die aktuell gewählte Favorite-Nummer und die „FAV-UP/FAV-DOWN“-Einstellung für ein Pedal (S. 12).
Program Error!	Der JD-XA kann nicht gestartet werden, da das Programm nicht korrekt gelesen werden konnte. Es ist möglich, dass das System Update-Programm nicht erkannt wurde.	Führen Sie das Update erneut mit einem korrektem Update-Programm durch. Sollte das nicht funktionieren, benachrichtigen Sie Ihren Roland-Vertragspartner bzw. Ihr Roland Service Center.
Now Playing!	Während des Playbacks des JD-XA kann dieser Vorgang nicht ausgeführt werden.	Stoppen Sie das Playback, um den Vorgang ausführen zu können.
Now Recording!	Während der Aufnahme des JD-XA kann dieser Vorgang nicht ausgeführt werden.	Stoppen Sie die Aufnahme, um den Vorgang ausführen zu können.
Rec Overflow!	Es wurden zu viele Daten erzeugt, die nicht korrekt verarbeitet werden konnten.	Verringern Sie die Menge der Aufnahmedaten.
Pattern Full!	The maximum number of notes that can be recorded in one pattern has been exceeded; the pattern cannot be recorded any further.	Delete unneeded data from the pattern that you're recording.
Not Found!	The file was not found on the USB Flash-Speicher.	Make sure that the file exists on the USB Flash-Speicher.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

Technische Daten

Roland JD-XA: Synthesizer-Keyboard

Tastatur	49 Tasten (mit Anschlagsdynamik und Channel Aftertouch)
Stromversorgung	AC-Adapter
Stromverbrauch	3,000 mA
Abmessungen	899 (W) x 388 (D) x 111 (H) mm
Gewicht	ca. 6,5 kg (ohne AC-Adapter)
Beigefügtes Zubehör	Bedienungsanleitung AC-Adapter Netzkabel
Zusätzliches Zubehör	Keyboard-Ständer (*1): KS-18Z Pedalschalter: DP-Serie Expression Pedal: EV-5 USB Flash-Speicher (*2) *1 Bei Verwendung eines KS-18Z, sollte das Instrument nicht höher als einen Meter aufgestellt werden. *2 Verwenden Sie vorzugsweise einen USB Flash-Speicher von Roland (M-UF-Serie; diese unterstützen das USB 2.0 Hi-Speed-Protokoll). Für die Funktionsfähigkeit anderer USB Flash-Speicher kann keine Garantie übernommen werden.

* Änderungen der technischen Daten und des Designs sind ohne vorherige Ankündigung möglich. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

SICHERHEITSHINWEISE

! WARNUNG

Gerät vom Stromnetz trennen

Auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist, ist es immer noch mit dem Stromnetz verbunden. Wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen möchten, müssen Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Verwenden Sie für diese Zwecke einen Stromanschluss, der bequem zu erreichen ist.



Hinweis zur Auto Off-Funktion

Das Gerät wird nach einer bestimmten Zeit ohne Aktivität automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie diese automatische Abschaltung deaktivieren möchten, müssen Sie die Auto Off-Funktion aktiv ausschalten (S. 15).



Nur einen empfohlenen Ständer verwenden

Verwenden Sie mit diesem Gerät nur einen von Roland empfohlenen Ständer.



Nicht auf instabilen Flächen aufstellen

Wenn Sie das Gerät mit einem von Roland empfohlenen Stativ verwenden, muss dieses sorgfältig aufgestellt werden, so dass er gerade und stabil steht. Wenn Sie kein Stativ verwenden, muss das Gerät auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden, so dass es sicher steht und nicht wackelt.



! WARNUNG

Sicherheitshinweise bei Verwendung eines Ständers

Lesen Sie sorgfältig den Abschnitt bzgl. des Aufstellens des Geräts auf einem Ständer (S. 18), um möglichen Risiken bzw. Schäden durch Instabilität des Statives vorzubeugen.



Nur den beigelegten Netzadapter verwenden und auf eine korrekte Spannung achten

Verwenden Sie ausschließlich den im Lieferumfang des Geräts enthaltenen Netzadapter. Achten Sie darauf, dass die Netzspannung am Aufstellungsort mit der auf dem Netzadapter angegebenen Eingangsspannung übereinstimmt. Andere Netzadapter haben möglicherweise eine andere Polarität oder sind auf eine andere Spannung ausgelegt. Ihre Verwendung kann deshalb eine Beschädigung, Fehlfunktion oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.



Nur das beigelegte Netzkabel verwenden

Verwenden Sie nur das dem Gerät beigelegte Netzkabel. Benutzen Sie das Netzkabel nicht für andere Geräte.



! VORSICHT

Nur einen empfohlenen Ständer verwenden

Verwenden Sie mit diesem Gerät nur einen von Roland empfohlenen Ständer (KS-18Z). Bei Benutzung anderer Ständer kann es passieren, dass das Gerät aufgrund von Instabilität herunterfällt, beschädigt wird und Verletzungen zur Folge haben kann.



Alle Sicherheitsvorschriften bei Verwendung eines Ständers beachten

Auch wenn Sie alle in dieser Anleitung erwähnten Sicherheitshinweise beachtet haben, kann es bei unsachgemäßer Behandlung vorkommen, dass das Gerät vom Ständer fällt bzw. der Ständer umkippt. Seien Sie daher entsprechend vorsichtig.



Hinweis zum Erdungsanschluss

Bewahren Sie kleine Gegenstände wie die Schraube des Erdungsanschlusses außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Wenn Sie die Schraube wieder anbringen, achten Sie darauf, dass diese fest genug angezogen wird.



Hinweise zur Phantomspeisung

Lassen Sie die Phantomspeisung ausgeschaltet, wenn Sie mit Mikrofonen (z.B. dynamische Mikrofone) arbeiten, welche keine Phantomspeisung benötigen, ansonsten können Schäden am Mikrofon oder/und Gerät auftreten. Lesen Sie zu diesem Thema die Anleitung des verwendeten Mikrofons.



(Die von diesem Gerät zur Verfügung gestellte Phantomspeisung beträgt 48 V DC, 10 mA Max.)

WICHTIGE HINWEISE

Positionierung

- Lassen Sie keine Gegenstände auf der Tastatur liegen. Dadurch können Fehlfunktionen ausgelöst werden wie z.B. ein dauerhaft klingender Sound.
- Je nach Material und Temperatur der Oberfläche, auf der Sie das Gerät aufstellen, können die Gummifüße die Oberfläche verfärben oder beschädigen.

Reparaturen und Datensicherung

- Es kann vorkommen, dass durch eine Fehlbedienung oder eine Fehlfunktion die Daten des Geräts gelöscht werden bzw. bei einer technischen Überprüfung das Gerät auf die Werkvoreinstellungen zurückgesetzt werden muss. Um jedes Risiko zu vermeiden, sichern Sie Ihre Daten regelmäßig auf einer mithilfe eines Rechners.

Zusätzliche Hinweise

- Sichern Sie die Daten auf mehrere Datenträgern. Roland übernimmt keine Haftung für Datenverluste, die sich aufgrund beschädigter Datenträger ergeben können.
- Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten und die sich daraus ergebenden, möglichen Folgen.
- Drücken bzw. schlagen Sie nicht auf das Display.
- Verwenden Sie nur das empfohlene Expression-Pedal (EV-5; zusätzliches Zubehör). Die Benutzung von Expression-Pedalen anderer Hersteller kann zu Fehlfunktionen bzw. Beschädigungen des Geräts führen.
- Verwenden Sie keine Kabel mit integrierten Widerständen.

Verwendung externer Speichermedien

- Beachten Sie die folgenden Hinweise bei Verwendung externer Speichermedien. Lesen Sie auch die Anleitung, die dem verwendeten, externen Speichermedium beigelegt ist.
 - Nehmen Sie den Speicher nicht heraus, solange noch Daten vom Speicher gelesen bzw. auf den Speicher geschrieben werden.
- Um eventuellen Beschädigungen durch statische Elektrizität vorzubeugen, entladen Sie die statische Elektrizität, bevor Sie den Speicher berühren.

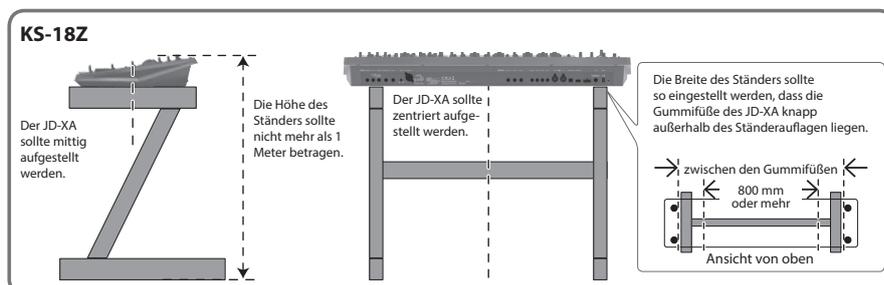
Hinweise zu Lizenzen und Warenzeichen

- Das Aufzeichnen, Vertreiben, Verkaufen, Verleihen, Aufführen oder Senden von geschütztem Audio- und Videomaterial (vollständig oder in Ausschnitten) unterliegt den gesetzlichen Copyright-Bestimmungen und ist ohne Genehmigung des Copyright-Inhabers nicht gestattet.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht mit per Copyright geschützten Audiodaten, wenn Sie keine Genehmigung des Copyright-Inhabers besitzen. Roland übernimmt keine Haftung für Forderungen, die sich auf Grund der Verletzung der Copyright-Bestimmungen ergeben können.
- Das Copyright für den Inhalt dieses Produkts (Wellenformdaten, Style-Daten, Begleit-Patterns, Phrasen, Audio Loops und Bilddaten) liegt bei der Roland Corporation.
- Als Besitzer dieses Gerätes sind Sie Lizenznehmer für die Nutzung der Inhalte dieses Geräts (außer den Songdaten wie die Demo-Songs) für Ihre eigene Arbeit.
- Die in diesem Gerät enthaltenen Daten bzw. Sounds dürfen nicht extrahiert und als Original bzw. in verändertem Zustand verbreitet werden, weder über Datenträger noch über Online-Plattformen.

- MMP (Moore Microprocessor Portfolio) ist ein Patent für Mikro-Prozessoren, entwickelt von der Technology Properties Limited (TPL). Roland ist ein Lizenznehmer der TPL-Gruppe.
- ASIO ist ein Warenzeichen und eine Software der Steinberg Media Technologies GmbH.
- Dieses Produkt enthält eCROS-integrierte Software der eSOL Co.,Ltd. eCROS ist ein Warenzeichen der eSOL Co., Ltd. in Japan.
- Roland und SuperNATURAL sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen der Roland Corporation in den USA oder/ und anderen Ländern.
- Die in dieser Anleitung erwähnten Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen des Inhabers der jeweiligen Namensrechte.

Aufstellen des JD-XA auf einem Ständer

Verwenden Sie für den JD-XA vorzugsweise den Ständer Roland KS-18Z. Achten Sie darauf, sich bei Aufbauen des Ständers nicht die Hände bzw. Finger zu verletzen.



For the U.K.

IMPORTANT: THE WIRES IN THIS MAINS LEAD ARE COLOURED IN ACCORDANCE WITH THE FOLLOWING CODE.

BLUE: NEUTRAL
BROWN: LIVE

As the colours of the wires in the mains lead of this apparatus may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:
The wire which is coloured BLUE must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured BLACK.
The wire which is coloured BROWN must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured RED.
Under no circumstances must either of the above wires be connected to the earth terminal of a three pin plug.

For the USA

FEDERAL COMMUNICATIONS COMMISSION RADIO FREQUENCY INTERFERENCE STATEMENT

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

- (1) this device may not cause harmful interference, and
- (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

This equipment requires shielded interface cables in order to meet FCC class B limit.
Any unauthorized changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

For Canada

CAN ICES-3 (B)/NMB-3 (B)

For Korea

사용자 안내문

기종별	사용자 안내문
B 급 기기 (가정용 방송통신기자재)	이 기기는 가정용(B 급) 전자파적합기기로서 주로 가정에서 사용하는 것을 목적으로 하며, 모든지역에서 사용할 수 있습니다.

Manufacturer: 2036-1 Nakagawa, Hosoe-cho, Kita-ku, Hamamatsu, Shizuoka 431-1304, JAPAN
Importer: ENA 23 Zone 1 nr. 1620 Klaus-Michael Kuehnelaan 13, 2440 Geel, BELGIUM



English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

For EU Countries



- UK** This symbol indicates that in EU countries, this product must be collected separately from household waste, as defined in each region. Products bearing this symbol must not be discarded together with household waste.
- DE** Dieses Symbol bedeutet, dass dieses Produkt in EU-Ländern getrennt vom Hausmüll gesammelt werden muss gemäß den regionalen Bestimmungen. Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte dürfen nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.
- FR** Ce symbole indique que dans les pays de l'Union européenne, ce produit doit être collecté séparément des ordures ménagères selon les directives en vigueur dans chacun de ces pays. Les produits portant ce symbole ne doivent pas être mis au rebut avec les ordures ménagères.
- IT** Questo simbolo indica che nei paesi della Comunità europea questo prodotto deve essere smaltito separatamente dai normali rifiuti domestici, secondo la legislazione in vigore in ciascun paese. I prodotti che riportano questo simbolo non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici.
Ai sensi dell'art. 13 del D.Lgs. 25 luglio 2005 n. 151.
- ES** Este símbolo indica que en los países de la Unión Europea este producto debe recogerse aparte de los residuos domésticos, tal como esté regulado en cada zona. Los productos con este símbolo no se deben depositar con los residuos domésticos.
- PT** Este símbolo indica que nos países da UE, a recolha deste produto deverá ser feita separadamente do lixo doméstico, de acordo com os regulamentos de cada região. Os produtos que apresentem este símbolo não deverão ser eliminados juntamente com o lixo doméstico.
- NL** Dit symbool geeft aan dat in landen van de EU dit product gescheiden van huishoudelijk afval moet worden aangeboden, zoals bepaald per gemeente of regio. Producten die van dit symbool zijn voorzien, mogen niet samen met huishoudelijk afval worden verwijderd.
- DK** Dette symbol angiver, at i EU-lande skal dette produkt opsamles adskilt fra husholdningsaffald, som defineret i hver enkelt region. Produkter med dette symbol må ikke smides ud sammen med husholdningsaffald.
- NO** Dette symbolet indikerer at produktet må behandles som spesialavfall i EU-land, iht. til retningslinjer for den enkelte regionen, og ikke kastes sammen med vanlig husholdningsavfall. Produkter som er merket med dette symbolet, må ikke kastes sammen med vanlig husholdningsavfall.
- SE** Symbolen anger att i EU-länder måste den här produkten kasseras separat från hushållsavfall, i enlighet med varje regions bestämmelser. Produkter med den här symbolen får inte kasseras tillsammans med hushållsavfall.
- FI** Tämä merkintä ilmaisee, että tuote on EU-maissa kerättävä erillään kotitalousjätteistä kunkin alueen voimassa olevien määräysten mukaisesti. Tällä merkinnällä varustettuja tuotteita ei saa hävittää kotitalousjätteiden mukana.
- HU** Ez a szimbólum azt jelenti, hogy az Európai Unióban ezt a terméket a háztartási hulladéktól elkülönítve, az adott régióban érvényes szabályozás szerint kell gyűjteni. Az ezzel a szimbóllummal ellátott termékeket nem szabad a háztartási hulladék közé dobni.
- PL** Symbol oznacza, że zgodnie z regulacjami w odpowiednim regionie, w krajach UE produktu nie należy wyrzucać z odpadami domowymi. Produktów opatrzonych tym symbolem nie można utylizować razem z odpadami domowymi.
- CZ** Tento symbol udává, že v zemích EU musí být tento výrobek sbírán odděleně od domácího odpadu, jak je určeno pro každý region. Výrobky nesoucí tento symbol se nesmí vyhazovat spolu s domácím odpadem.
- SK** Tento symbol vyjadruje, že v krajinách EÚ sa musí zber tohto produktu vykonávať oddelene od domového odpadu, podľa nariadení platných v konkrétnej krajine. Produkty s týmto symbolom sa nesmú vyhazovať spolu s domovým odpadom.
- EE** See sümbol näitab, et EL-i maades tuleb see toode olemprügist eraldi koguda, nii nagu on igas piirkonnas määratletud. Selle sümboliga märgitud tooteid ei tohi ära visata koos olmeprügiga.
- LT** Šis simbolis rodo, kad ES šalyse šis produktas turi būti surenkamas atskirai nuo buitinių atliekų, kaip nustatyta kiekviename regione. Šiuo simboliu paženklinti produktai neturi būti išmetami kartu su buitinėmis atliekomis.
- LV** Šis simbols norāda, ka ES valstīs šo produktu jāievāc atsevišķi no mājsaimniecības atkritumiem, kā noteikts katrā reģionā. Produkts ar šo simbolu nedrīkst izmest kopā ar mājsaimniecības atkritumiem.
- SI** Ta simbol označuje, da je treba proizvod v državah EU zbirati ločeno od gospodinjiskih odpadkov, tako kot je določeno v vsaki regiji. Proizvoda s tem znakom ni dovoljeno odlagati skupaj z gospodinjiskimi odpadki.
- GR** Το σύμβολο αυτό υποδηλώνει ότι στις χώρες της Ε.Ε. το συγκεκριμένο προϊόν πρέπει να συλλέγεται χωριστά από τα υπόλοιπα οικιακά απορρίμματα, σύμφωνα με όσα προβλέπονται σε κάθε περιοχή. Τα προϊόντα που φέρουν το συγκεκριμένο σύμβολο δεν πρέπει να απορρίπτονται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα.

DECLARATION OF CONFORMITY Compliance Information Statement

Model Name : JD-XA
 Type of Equipment : SYNTHESIZER KEYBOARD
 Responsible Party : Roland Corporation U.S.
 Address : 5100 S. Eastern Avenue Los Angeles, CA 90040-2938
 Telephone : (323) 890-3700

English

有关产品中所含有害物质的说明

本资料就本公司产品中所含的特定有害物质及其安全性予以说明。

本资料适用于2007年3月1日以后本公司所制造的产品。

环保使用期限



此标志适用于在中国国内销售的电子信息产品，表示环保使用期限的年数。所谓环保使用期限是指在自制造日起的规定期限内，产品中所含的有害物质不致引起环境污染，不会对人身、财产造成严重的不良影响。

环保使用期限仅在遵照产品使用说明书，正确使用产品的条件下才有效。
 不当的使用，将会导致有害物质泄漏的危险。

日本語

Deutsch

产品中有害物质的名称及含量

部件名称	有害物质					
	铅(Pb)	汞(Hg)	镉(Cd)	六价铬(Cr(VI))	多溴联苯(PBB)	多溴二苯醚(PBDE)
外壳(壳体)	×	○	○	○	○	○
电子部件(印刷电路板等)	×	○	×	○	○	○
附件(电源线、交流适配器等)	×	○	○	○	○	○

本表格依据SJ/T 11364的规定编制。

○：表示该有害物质在该部件所有均质材料中的含量均在GB/T 26572 规定的限量要求以下。

×：表示该有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出GB/T 26572的限量要求。

(企业可在此处，根据实际情况对上表中打“×”的技术原因进行进一步说明。)

Français

Italiano

お問い合わせの窓口

● 製品に関するお問い合わせ先

ローランドお客様相談センター **050-3101-2555**

電話受付時間：月曜日～金曜日 10:00～17:00 (弊社規定の休日を除く)

※IP電話からおかけになって繋がらない場合には、お手数ですが、電話番号の前に“0000”
(ゼロ4回)をつけてNTTの一般回線からおかけいただくか、携帯電話をご利用ください。

※上記窓口の名称、電話番号等は、予告なく変更することがありますのでご了承ください。

Español

Português

● 最新サポート情報

製品情報、イベント/キャンペーン情報、サポートに関する情報など

ローランド・ホームページ <https://www.roland.com/jp/>

ボス・ホームページ <https://www.boss.info/jp/>

Nederlands



Roland Service Centers and Distributors

When you need repair service, access this URL and find your nearest Roland Service Center or authorized Roland distributor in your country.

<http://roland.cm/service>

